

Devita

Möbel fürs Leben.

Elektrollstuhl FORTIS 200



GEBRAUCHSANWEISUNG

VERSION 10.02.2025

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	5
1.1	Angaben zur Gebrauchsanweisung	5
1.2	Zielgruppen	5
1.3	Konventionen	6
1.4	Garantie	7
1.5	Lebensdauer	7
1.6	Urheberrecht	7
1.7	Adressenverzeichnis	7
1.8	Symbole Produktkennzeichnung	8
2	Sicherheit	9
2.1	Verwendungsbedingungen	9
2.2	Zweckbestimmung und Indikation	9
2.3	Nicht bestimmungsgemäße Verwendung und Kontraindikation	10
2.4	Gefahren bei Transport und Installation	11
2.4.1	Transport	11
2.4.2	Installation	12
2.5	Gefahren bei Betrieb und Instandhaltung	12
2.6	Batterie	12
2.6.1	Gefahren durch elektrischen Strom	12
2.6.2	Gefahren durch hohe Temperaturen	13
2.6.3	Mechanische Gefahren	13
2.6.4	Gefahren während der Fahrt (Automatikbetrieb)	14
2.6.5	Gefahren während der Fahrt (Manueller Modus)	16
2.6.6	Gefahren durch elektromagnetische Störungen und Kompatibilität	17
2.6.7	Direkte Beeinflussung durch Radiowellen	17
2.6.8	Wechselwirkungen mit elektromagnetischen Feldern	17
2.7	Sicherheitseinrichtungen und Sicherheitsfunktionen	18
2.7.1	Überstromschutzeinrichtung	18
2.7.2	Überladeschutzvorrichtung	18
2.7.3	Batteriefach	18
2.7.4	Anschnallgurt	18
2.7.5	Fußstütze	18
3	Technische Daten	19
3.1	Lagerung	19
3.2	Betriebsbedingungen	19
3.3	Allgemeine Daten	20
3.4	Typenschild	21
3.5	Tragfähigkeit	22
4	Produktbeschreibung	23
4.1	Funktionsbeschreibung	23
4.2	Aufbau	24
4.2.1	Fußstütze	25
4.2.2	Anschnallgurt	25
4.2.3	Armlehnen	26

4.2.4	Rückenlehne	26
4.2.5	Aufbewahrung	26
4.2.6	Faltpaste	26
4.2.7	Schalter Betriebsart	26
4.3	Elektronische Steuerung	27
4.3.1	Anzeigeelemente der elektronischen Steuerung	28
4.3.2	Bedienelemente der elektronischen Steuerung	28
5	Transport, Installation und Inbetriebnahme	29
5.1	Transport	29
5.2	Installation	30
5.2.1	Aufbau	30
5.2.2	Anbringen Sitzkissen	31
5.2.3	Anbringen Rückenlehnenkissen	31
5.2.4	Installation der Elektronischen Steuerung	31
5.2.5	Einsetzen oder Entnahme der Batterie	33
6	Bedienung	34
6.1	Sicherheitshinweise vor dem Fahrtantritt	34
6.2	Einschalten des Elektrollstuhls FORTIS 200	34
6.3	Ein- und Ausstieg in den Elektrollstuhl FORTIS 200	35
6.4	Verwendung des Anschnallgurts	36
6.5	Steuerung mittels Steuerknüppel	37
6.6	Fahren auf Steigungen	38
6.7	Überqueren von Hindernissen	38
6.8	Bewegung mittels Hebeplattform	38
6.9	Betrieb im manuellen Modus	39
6.10	Außerbetriebnahme des Elektrollstuhls FORTIS 200	40
6.11	Zusammenfallen des Elektrollstuhls FORTIS 200	40
6.12	Laden der Batterie	40
6.12.1	Laden über den Ladeanschluss der elektronischen Steuerung	41
6.12.2	Direktes Laden der Batterie	41
7	Fehlerbehebung	43
7.1	Störungsbeseitigung	43
7.2	Fehlermeldungen	43
8	Wartung und Reinigung	45
8.1	Allgemeine Hinweise	45
8.2	Reinigung und Pflege	45
8.2.1	Reinigung des Batteriefachs	46
8.3	Wartungsplan	46
9	Demontage und Entsorgung	48
9.1	Demontage	48
9.2	Entsorgung	48
10	Mitgeltende Dokumente	49
	EG-Konformitätserklärung nach Verordnung (EU) 2017/745	50

1 Einleitung

Dieses Kapitel enthält Informationen zu Aufbau, Gestaltung und Zielgruppe dieser Gebrauchsanweisung sowie zum Hersteller.

1.1 Angaben zur Gebrauchsanweisung

Diese Gebrauchsanweisung ist eine wesentliche Hilfe für den erfolgreichen und gefahrlosen Einsatz des Elektrollstuhls FORTIS 200. Sie enthält wichtige Hinweise zum sicheren und sachgerechten Gebrauch. Die Beachtung der Gebrauchsanweisung hilft Gefahren zu vermeiden, Reparaturkosten und Ausfallzeiten zu vermindern und die Zuverlässigkeit und Lebensdauer des Elektrollstuhls FORTIS 200 zu erhöhen.

Die Gebrauchsanweisung ist von jeder Person zu lesen und anzuwenden, die mit oder an dem Produkt arbeitet oder es verwendet.

1.2 Zielgruppen

Diese Gebrauchsanweisung richtet sich an alle Personen, die mit oder an dem Produkt arbeiten bzw. es verwenden. Hierzu zählen:

Patientenzielgruppe (Fahrer)

Personen mit:

- gesundheits- oder altersbedingten Geheinschränkungen oder Behinderungen
- ausreichenden Orientierungs- und Koordinationsfähigkeiten

Fahrer müssen diese Gebrauchsanweisung gelesen und verstanden haben und hinsichtlich Verwendung des Produkts durch einen Angehörigen der Gesundheitsberufe oder Technisches Fachpersonal eingewiesen und angeleitet sein.

Begleitperson (Steuerung des Elektrollstuhls FORTIS 200)

Begleitpersonen müssen die Inhalte dieser Gebrauchsanweisung gelesen und verstanden haben und hinsichtlich Verwendung des Produkts durch einen Angehörigen der Gesundheitsberufe oder Technisches Fachpersonal eingewiesen und angeleitet sein.

Die Begleitperson unterstützt den Fahrer des Elektrollstuhls FORTIS 200 bei:

- Aus- und Anschalten der Stromversorgung
- Anschnallen
- Schalten in den manuellen Modus
- Anschieben des Elektrollstuhls FORTIS 200 im manuellen Modus
- Suche eines sicheren Parkplatzes

Angehörige der Gesundheitsberufe

Angehörige der Gesundheitsberufe, die mit oder an dem Produkt arbeiten, müssen die folgenden Anforderungen erfüllen:

- Ausgebildete Fachkraft
- Kenntnis der einschlägigen Vorschriften sowie der Regeln zur Unfallverhütung, zum Arbeits- und zum Umweltschutz

Wartungs- und Instandhaltungspersonal

Die Personen, die Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten an dem Produkt vornehmen, müssen die folgenden Anforderungen erfüllen:

- Ausgebildete Fachkraft
- Kenntnis der einschlägigen Vorschriften sowie der Regeln zur Unfallverhütung, zum Arbeits- und zum Umweltschutz

1.3 Konventionen

Warnhinweise und sonstige Hinweise

In der Gebrauchsanweisung werden Hinweise unterschiedlich gewichtet und mit einem Piktogramm gekennzeichnet.

Symbol	Signalwort	Bedeutung
	GEFAHR	Unmittelbar drohende Gefahr. Tod oder schwerste Verletzungen <u>sind</u> die Folge.
	WARNUNG	Möglicherweise gefährliche Situation. Tod oder schwerste Verletzungen <u>können</u> die Folge sein.
	VORSICHT	Möglicherweise gefährliche Situation. Leichte oder geringfügige Verletzungen <u>können</u> die Folge sein.
	HINWEIS	Hinweise, die unbedingt berücksichtigt werden müssen, um das Produkt sicher zu betreiben und optimale Ergebnisse zu erreichen.

Warnhinweise sind wie folgt aufgebaut:

- **Signalwort**
Gibt die Schwere der Gefahr an.
- **Art und Quelle der Gefahr**
Gibt an, vor welcher Gefahr gewarnt wird und wo diese auftreten kann.
- **Folge**
Beschreibt, was die Ursache für die Gefahr oder Beschädigung und deren Auswirkung ist.
- **Entkommen**
Beschreibt, wie die Entstehung der Gefahr verhindert werden kann.

Beispiel für einen Warnhinweis:



WARNUNG

Gefahr von Personen- und Sachschäden

Bei der Nutzung des Produkts treten verschiedene Gefahren auf.

- Um Personen- und Sachschäden aufgrund dieser Gefahren zu verhindern, darf das Produkt nur gemäß der Zweckbestimmung verwendet werden.

Handlungsanweisungen

Handlungsanweisungen sind durchnummeriert, um die Reihenfolge der einzelnen Schritte zu kennzeichnen. Ergebnisse der Handlungen (wenn vorhanden) stehen direkt darunter.

Beispiel:

- 1 Dies ist der erste Schritt.
- 2 Dies ist der zweite Schritt.
→ Dies ist das Ergebnis des zweiten Schritts.

1.4 Garantie

Die Garantiebedingungen sind Bestandteil der jeweils gültigen länderspezifischen allgemeinen Geschäftsbedingungen. Die Garantien spezieller Bauteile lauten wie folgt:

- Aluminiumlegierung-Rahmengestell: 3 Jahre
- Bedienfeld und Steuerknüppel: 2 Jahre
- Motor: 2 Jahre
- Batterie: 1 Jahr bei mindestens 80% der ursprünglichen Nennkapazität (max. 500 Ladezyklen)

1.5 Lebensdauer

Nach Angaben des Herstellers beträgt die Lebensdauer des Elektrollstuhls FORTIS 200 5 Jahre bei Gebrauch gemäß Zweckbestimmung und Indikation sowie der Einhaltung aller Vorgaben zu Wartung und Reinigung. Die Lebensdauer kann jedoch gemäß Nutzungshäufigkeit, Einsatzumgebung und der individuellen Pflege variieren. Die Lebensdauer des Produkts kann durch den Einsatz von Ersatzteilen verlängert werden.

1.6 Urheberrecht

Nachdruck, auch einzelner Passagen, sowie Übersetzung, Vervielfältigung, Speicherung und Verbreitung einschließlich Übernahme auf elektronische Datenträger und Einspeicherung in elektronische Medien bedarf der ausdrücklichen schriftlichen Genehmigung durch den Hersteller.

Aus den vorliegenden Angaben oder Abbildungen können keine Ansprüche geltend gemacht werden. Änderungen in Technik, Form und Ausstattung behalten wir uns vor. Für Irrtümer und Druckfehler wird keine Haftung übernommen.

1.7 Adressenverzeichnis

Hersteller

Anhui JBH Medical Apparatus Co., Ltd.
No. 116 Qicang Road, Mingguang, Chuzhou
Anhui Province, Anhui, 239400
CHINA

EU-Repräsentant (European Community Representative)

SUNGO Europe B. V.
Fascinato Boulevard 522, Unit 1.7, 2909VA
Capelle aan den IJssel
NIEDERLANDE

Importeur und Händler

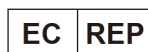
Devita GmbH
Poststraße 11
66649 Oberthal
GERMANY

FON +49 (0)6854 803081

FAX +49 (0)6854 803083

www.devita-online.de

info@devita-online.de



1.8 Symbole Produktkennzeichnung

Symbol	Bedeutung	Symbol	Bedeutung
	CE-Kennzeichnung		Medizinprodukt
	Seriennummer		Chargennummer
	Gebrauchsanweisung beachten		Allgemeines Warnzeichen
	Anwendungsteile vom Typ BF		Produkterfüllung der Richtlinie 2012/19/EU (Elektro- und Elektronik-Altgeräte)
IPX-4	Wasserdichtheitsklasse		Warnung vor nicht ionisierender Strahlung
	Hersteller		EU-Repräsentant
	Warnung vor elektrischer Spannung		Warnung vor explosionsgefährlichen Stoffen
	Warnung vor ätzenden Stoffen		Warnung vor Gefahren durch das Aufladen von Batterien
	Warnung vor Handverletzungen		Keine offene Flamme; Feuer, offene Zündquelle und Rauchen verboten
	Eingeschaltete Mobiltelefone verboten		

2 Sicherheit

Der Elektrollstuhl FORTIS 200 wurde nach dem neuesten Stand der Technik gebaut und ist bei Beachtung der Gebrauchsanweisung sowie der produkt- und betriebspezifischen Vorgaben betriebssicher. Dennoch können bei dessen Verwendung Gefahren für Leib und Leben bzw. Beeinträchtigungen des Produkts und anderer Sachwerte entstehen.



HINWEIS

Sicherheits- und Warnhinweise

Beachten Sie für einen sicheren Umgang mit dem Elektrollstuhl FORTIS 200 die Sicherheitshinweise in diesem Abschnitt und die Warnhinweise in weiteren Abschnitten dieser Gebrauchsanweisung.

2.1 Verwendungsbedingungen

Um das Produkt sachgemäß zu verwenden, beachten Sie die folgenden Hinweise:

- Verwenden Sie das Produkt nur im ordnungsgemäßen und technisch einwandfreien Zustand.
- Verwenden Sie das Produkt nur gemäß der Zweckbestimmung und Indikation sowie sicherheits- und gefahrenbewusst unter Beachtung der Gebrauchsanweisung.
- Wenn Ihnen Beschädigungen oder Störungen an dem Produkt auffallen, welche die Sicherheit beeinträchtigen können, betreiben Sie das Produkt nicht und lassen Sie die Störungen beseitigen.

2.2 Zweckbestimmung und Indikation

Zur Verwendung des Elektrollstuhls FORTIS 200 gemäß Zweckbestimmung ist die Kenntnis der Gebrauchsanweisung sowie das Einhalten aller enthaltenen Hinweise, Wartungs- und Inspektionsvorschriften notwendig.



WARNUNG

Gefahr von Personen- und Sachschäden

Bei der Nutzung des Produkts treten verschiedene Gefahren auf.

- Um Personen- und Sachschäden aufgrund dieser Gefahren zu verhindern, darf das Produkt nur gemäß der Zweckbestimmung verwendet werden.

Der Elektrollstuhl FORTIS 200 ist für den Gebrauch durch die folgende Patientenzielgruppe vorgesehen: Personen mit:

- gesundheits- oder altersbedingten Geheinschränkungen oder Behinderungen
- ausreichenden Orientierungs- und Koordinationsfähigkeiten

Der Elektrollstuhl FORTIS 200 dient ausschließlich der Sicherung der Mobilität im Innen- und Außenbereich (Erreichen des Nahbereichs und Erledigung von Alltagsgeschäften). Dabei dient er ausschließlich dem Einsatz auf ebenen Wegen in Wohnräumen, Krankenhäusern, Pflegeheimen und nahe gelegenen Gebäuden sowie befestigten Wegen aus Beton oder Asphalt, die den folgenden Anforderungen entsprechen:

- ausreichend breit
- befestigt
- eben und intakt
- trocken

Für die bestimmungsgemäße Verwendung des Produkts sind die folgenden weiteren Bedingungen zu beachten:

- Es dürfen keinerlei Veränderungen oder Ergänzungen am System vorgenommen werden. Ausschließlich die in Abschnitt "8 Wartung und Reinigung" auf Seite 45 beschriebenen Tätigkeiten sind zulässig.

Jegliche Verantwortung des Herstellers entfällt bei:

- Nichtbeachtung oder nicht ausreichender Beachtung der Informationen in dieser Gebrauchsanweisung, insbesondere Nichtbeachten der Betriebsbedingungen
- Gebrauch von Ersatzteilen oder Teilen, die nicht vom Hersteller zugelassen sind
- Falscher oder unsachgemäßer Bedienung oder falschem oder unsachgemäßem Betrieb
- Entfernen, Manipulieren oder Nichteinsetzen von Sicherheitseinrichtungen, insbesondere des Batteriefachs
- Änderung von Funktionen
- Nicht genehmigten Veränderungen an dem Produkt
- Unvorschriftsmäßiger Ausführung der Wartung
- Nicht bestimmungsgemäßer Verwendung

Jeder andere oder über die Verwendung gemäß Zweckbestimmung hinausgehende Gebrauch des Produkts gilt als nicht bestimmungsgemäß. Für hieraus resultierende Schäden haftet der Händler nicht. Das Risiko trägt allein der Fahrer.

2.3 Nicht bestimmungsgemäße Verwendung und Kontraindikation

Die Verwendung des Elektrorollstuhls FORTIS 200 ist bei den folgenden Kontraindikationen untersagt:

- eingeschränktes Sehvermögen
- geistige Behinderung
- Querschnittslähmung unterhalb des Brustkorbs, Osteoporose oder Hypochondrie
- Einschränkungen im Hals- und Nackenbereich, die die Sicht über die Schulter einschränken

Eine nicht bestimmungsgemäße Verwendung liegt vor, wenn das Produkt zu einem anderen Zweck verwendet wird als in Abschnitt "2.2 Zweckbestimmung und Indikation" auf Seite 9 beschrieben.

Beispiele für eine nicht bestimmungsgemäße Verwendung sind:

- Verwendung des Elektrorollstuhls FORTIS 200 für andere Zwecke als zum Einsatz auf ebenen Wegen in Wohnräumen, Krankenhäusern, Pflegeheimen und nahe gelegenen Gebäuden sowie befestigten Wegen aus Beton oder Asphalt.
- Verwendung des Produkts in Verkehrsmitteln wie Bussen, Nah- und Fernverkehrszügen und Flugzeugen.
- Verwendung des Produkts zu Krafttraining, Training mit Gewichten, Leichtathletik und anderen Sportarten.
- Änderung des Sitzbereichs durch die Auflage von Polstern oder Kissen. Dies kann zur Veränderung des Schwer- und Gleichgewichtspunkts führen sowie zu Instabilität. Die nachträgliche Veränderung des Produkts bedarf der schriftlichen Zustimmung des Herstellers.
- Schnelles Fahren oder Abschleppen.
- Befahren von Treppen oder Rolltreppen.

- Nachträgliche Veränderungen oder Nutzung von nicht vorgesehenen Komponenten ohne die vorherige schriftliche Zustimmung des Herstellers. Dies kann zu Beeinträchtigungen der Funktion und Sicherheit führen.
- Nutzung in explosionsgefährdeten Bereichen.
- Nutzung oder Lagerung des Produkts in Umgebungen mit korrosiven Gasen, übermäßiger Staubentwicklung, feinen Partikeln oder Ölnebeln.
- Nutzung durch Personen, die übermüdet sind oder unter dem Einfluss von Substanzen oder Medikamenten stehen, die ihre optische Wahrnehmung, ihr Koordinierungsvermögen oder ihr Urteilsvermögen beeinträchtigen.

Der Elektrollstuhl FORTIS 200 ist nicht geeignet zum Betrieb mit explosionsfähigen Dämpfen oder Stäuben (ATEX) oder zum Betrieb innerhalb einer betreiberseitigen ATEX-Zone. Änderungen oder Anpassungen an dem Elektrollstuhl FORTIS 200 sind in bestimmten Fällen möglich. In diesen Fällen muss zuvor eine schriftliche Genehmigung vom Hersteller eingeholt werden.

2.4 Gefahren bei Transport und Installation

Bei Transport und Installation des Elektrollstuhls FORTIS 200 können mechanische Gefährdungen, sowie Gefährdungen in Zusammenhang mit der Batterie auftreten.

2.4.1 Transport



WARNUNG

Verletzungsgefahr bei Verwendung des Elektrollstuhls FORTIS 200 als Fahrzeugsitz

Bei der Verwendung des Elektrollstuhls FORTIS 200 als Fahrzeugsitz besteht die Gefahr schwerer Verletzungen mit Todesfolge.

- Verwenden Sie den Elektrollstuhl FORTIS 200 nicht als Fahrzeugsitz in Fahrzeugen.
- Transportieren Sie den Elektrollstuhl FORTIS 200 nur zusammengeklappt.

Heben Sie den Elektrollstuhl FORTIS 200 nicht an, so lange der Fahrer darin sitzt. Transportieren Sie den Elektrollstuhl FORTIS 200 nur zusammengeklappt, wie in Abschnitt "6.11 Zusammenklappen des Elektrollstuhls FORTIS 200" auf Seite 40 beschrieben.

Beachten Sie beim Transport die folgenden Sicherheitshinweise:

- Belasten Sie das Produkt beim Transport nur an geeigneten Anschlagpunkten.
- Sichern Sie lose Teile.
- Beachten Sie die Transportvorschriften der zugekauften Komponenten.
- Beachten Sie die Schwerpunkte des Produkts.
- Transportieren Sie das Produkt schlag- und stoßfrei.
- Entfernen Sie nach dem Transport eventuell angebrachte Transportvorrichtungen.
- Transporthinweise zur Batterie:
 - Verwahren Sie die Batterie während des Transports in einer separaten Transportbox.
 - Setzen Sie die Batterie während des Transports keinen übermäßigen Erschütterungen aus.
 - Schützen Sie die Batterie während des Transports vor direkter Sonneneinstrahlung und Regen.
 - Für den Transport in Flugzeugen darf die Batterie zu maximal 25 % aufgeladen sein.
 - Für den Transport in allen anderen Verkehrsmitteln darf die Batterie zu maximal 50 % aufgeladen sein.
 - Halten Sie während des Transports eine Umgebungstemperatur zwischen 5 und 35 °C ein.

- Halten Sie während des Transports eine relative Luftfeuchtigkeit von maximal 75 % ein.
- Halten Sie die Batterie fern von offenem Feuer und ätzenden Stoffen.

2.4.2 Installation

Beachten Sie bei der Installation die folgenden Sicherheitshinweise:

- Laden Sie die mitgelieferte voll aufgeladene Lithium-Ionen-Batterie nicht auf, sondern verwenden Sie sie direkt, bis die Batterie vollständig entladen ist.
- Laden Sie sie nach dem ersten Gebrauch vollständig auf.
- Stellen Sie sicher, dass der Elektrollstuhl FORTIS 200 ausgeschaltet ist, bevor Sie die Batterie einsetzen oder entnehmen.

2.5 Gefahren bei Betrieb und Instandhaltung

Beachten Sie, dass der Betrieb des Elektrollstuhls FORTIS 200 auf öffentlichen Fußgängerwegen nur unter Berücksichtigung der Straßenverkehrsordnung zulässig ist. Bei Betrieb und Instandhaltung können unterschiedliche Gefährdungen auftreten. Beachten Sie daher die Sicherheitshinweise in den folgenden Abschnitten.

2.6 Batterie

Die Batterie enthält ätzende Chemikalien. Durch unsachgemäße Handhabung können Gefährdungen am Produkt sowie Verletzungen von Personen die Folge sein. Um das zu vermeiden, beachten Sie die folgenden Sicherheitshinweise:

- Zerlegen Sie die Batterie nicht.
- Schließen Sie die Batterie nicht kurz und werfen Sie sie nicht ins Feuer.
- Halten Sie die Batterie von offenem Feuer, Flammen und Funken fern.
- Halten Sie den Ladestecker-Schutz der Batterie stets geschlossen.
- Schalten Sie den Elektrollstuhl FORTIS 200 vor dem Aufladen der Batterie aus.
- Beachten Sie eine Umgebungstemperatur zwischen 5 °C und 35 °C während des Ladevorgangs.
- Vermeiden Sie das Einfrieren der Batterie. Laden Sie eine eingefrorene Batterie nicht auf.
- Es wird empfohlen die Batterie einmal im Monat leer zu fahren.
- Laden Sie den Elektrollstuhl FORTIS 200 nur in gut belüfteten Räumen auf.
- Halten Sie das Stromkabel und die Anschlüsse des Ladegeräts sauber und trocken.
- Verwenden Sie die Batterie nicht zur Aktivierung eines anderen Geräts.
- Verwenden Sie nur das mitgelieferte Original-Zubehör zum Aufladen der Batterie.
- Halten Sie die vorgesehenen 500 Ladezyklen der Batterie ein.
- Laden Sie die Batterie bei Nichtgebrauch alle 2 Monate zu 80 % auf.

2.6.1 Gefahren durch elektrischen Strom

Arbeiten an der elektrischen Ausrüstung des Produkts dürfen nur durch Elektrofachkräfte entsprechend den elektrotechnischen Regeln ausgeführt werden. Bei Störungen und vor Arbeiten an der Elektrik ist diese entsprechend den folgenden Sicherheitsregeln abzuschalten und zu sichern:

- Schalten Sie den Elektrollstuhl FORTIS 200 aus und trennen Sie ihn ggf. von der Stromversorgung.
- Stellen Sie die Spannungsfreiheit fest.

Der Elektrollstuhl FORTIS 200 wird mit elektrischem Strom betrieben. Bei Berührung stromführender Bauteile können gefährliche Verletzungen oder Tod die Folge sein. Um das zu vermeiden, beachten Sie die folgenden Sicherheitshinweise:

- Arbeiten Sie nicht an elektrischen Bauteilen unter Spannung.
- Trennen Sie den Elektrollstuhl FORTIS 200 vor Wartungsarbeiten an der Elektrik von der Stromversorgung.
- Verwenden Sie Originalsicherungen mit den vorgeschriebenen Stromstärken. Defekte Sicherungen dürfen nicht repariert oder überbrückt werden.

2.6.2 Gefahren durch hohe Temperaturen

Durch den Betrieb des Elektrollstuhls FORTIS 200 und durch direkte Sonneneinstrahlung können sich Teile wie die Batterie, der Motor, die Armlehnen sowie die Sitzfläche aufheizen. Beachten Sie die folgenden Sicherheitshinweise, um Verletzungen durch hohe Temperaturen zu vermeiden:

- Vermeiden Sie direkte Sonneneinstrahlung, damit sich Teile des Elektrollstuhls FORTIS 200 nicht aufheizen.
- Sollten Teile wie die Armlehnen oder die Sitzfläche durch die Sonne erwärmt werden, lassen Sie sie erst abkühlen, bevor Sie den Elektrollstuhl FORTIS 200 verwenden.
- Lassen Sie vor Reinigungs- und Wartungsarbeiten an heißen Teilen ausreichend Abkühlzeit verstreichen.
- Tragen Sie bei der Reinigung oder der Wartung dieser Teile Schutzhandschuhe als persönliche Schutzausrüstung.

2.6.3 Mechanische Gefahren

Beim Umgang mit dem Produkt können mechanische Gefahren auftreten, wie:

- Quetschgefahr
- Erfassen von Kleidung, Haaren oder Körperteilen
- Gefährdung durch bewegliche Teile
- Verlust der Standsicherheit

Um das zu vermeiden, beachten Sie die folgenden Sicherheitshinweise:

- Greifen Sie während des Betriebs niemals in bewegliche Teile des Elektrollstuhls FORTIS 200.
- Vermeiden Sie weite und lange Kleidung, die während der Fahrt in den Bereich der Räder gelangen kann.
- Fahren Sie nicht auf Steigungen mit einer Neigung von mehr als 14 %.
- Befahren Sie Steigungen nur gerade, parallel zum Verlauf der Steigung.
- Fahren Sie nicht auf Steigungen bei Nässe, Frost oder Schnee.
- Beachten Sie die Veränderung des Gleichgewichts und des Schwerpunkts.
 - Neigen Sie Ihren Oberkörper leicht nach vorne, wenn Sie eine Steigung hinauffahren.
 - Drücken Sie Ihren Oberkörper leicht nach hinten gegen die Rückenlehne, wenn Sie eine Steigung hinabfahren.
- Reduzieren Sie die Geschwindigkeit beim Fahren auf Steigungen und vermeiden Sie plötzliches Bremsen und Beschleunigen.
- Überwinden Sie keine Hindernisse an Steigungen.
- Beachten Sie während der Fahrt mit dem Elektrollstuhl FORTIS 200 Gleichgewicht und Schwerpunkt, um ein Umkippen zu vermeiden.

- Gleichgewicht und Schwerpunkt werden von den folgenden Faktoren beeinflusst:
 - Sitzhöhe und Sitzwinkel
 - dynamische Körperposition, Körperhaltung und Gewichtsverteilung des Fahrers
 - Winkel der Rampe oder Steigung
- Lehnen Sie sich nicht über den Sitzbereich hinaus zu den Seiten, nach vorne oder nach hinten.
- Versuchen Sie nicht, heruntergefallene Gegenstände vom Boden aufzuheben.
- Halten Sie mit Ihrem unteren Rücken stets Kontakt mit der Rückenlehne.
- Sie können die Gewichtsverteilung beeinflussen, indem Sie einen Rucksack oder andere Gegenstände anbringen.
- Vermeiden Sie ungewöhnlich starke Krafteinwirkungen auf die Fußstütze, wie starkes Drücken oder Treten.
- Vermeiden Sie ruckartige Bewegungen mit dem Steuerknüppel.
- Sollte der Elektrorollstuhl FORTIS 200 eine unerwartete und ungewohnte Bewegung ausführen, lassen Sie sofort den Steuerknüppel los, um den Rollstuhl anzuhalten.
- Spurrillen, Schienen und ähnliche Hindernisse dürfen nur im rechten Winkel (90°) überquert werden.

2.6.4 Gefahren während der Fahrt (Automatikbetrieb)

Machen Sie sich mit dem Elektrorollstuhl FORTIS 200 und den Bedienelementen vertraut, bevor Sie ihn selbstständig bedienen und steuern. Üben Sie die folgenden Bewegungen mit einem Angehörigen der Gesundheitsberufe, bis Sie mit den Funktionen unabhängig, kompetent und sicher vertraut sind:

- Vorwärtsfahren
- Rückwärtsfahren
- Überwinden von Hindernissen
- Wenden
- Bremsen

Beachten Sie die folgenden Sicherheitshinweise vor dem Fahrtantritt:

- Machen Sie sich mit der Umgebung vertraut und achten Sie auf mögliche Gefahren.
- Fahren Sie nicht bei Übermüdung oder unter dem Einfluss von Substanzen oder Medikamenten, die Ihre optische Wahrnehmung, Ihr Koordinierungsvermögen oder Ihr Urteilsvermögen beeinträchtigen.
- Führen Sie eine Inspektion des Elektrorollstuhls FORTIS 200 auf sichtbare Beschädigungen und ordnungsgemäßen Zustand durch.
- Machen Sie sich mit den örtlichen Verkehrsregeln für Fußgänger vertraut. Beachten Sie dies insbesondere, wenn Sie im Ausland unterwegs sind.
- Beachten Sie die geltenden nationalen oder örtlichen Verkehrsvorschriften.
- Fahren Sie nicht bei Nacht oder schlechten Sichtverhältnissen. Es sei denn der Rollstuhl verfügt über eine Beleuchtung gemäß Straßenverkehrsordnung.
- Sind Fahrten in der Nacht oder bei schlechten Sichtverhältnissen notwendig, stellen Sie sicher, dass der Elektrorollstuhl FORTIS 200 mit funktionstüchtigen Vorder- und Rücklichtern ausgestattet ist.
- Bei optionaler Beleuchtungsausstattung beachten Sie bei der Nutzung stets die Anweisungen der beiliegenden Betriebsanleitung.
- Achten Sie auf Hindernisse im oder auf dem Fahrtweg, die die in Abschnitt "3.2 Betriebsbedingungen" auf Seite 19 ff. angegebene maximale Höhe überschreiten und weichen Sie diesen aus.

Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel

Ihr Rollstuhl ist für die Mitnahme in öffentlichen Verkehrsmitteln geeignet. Um Ihre Sicherheit zu gewährleisten, beachten Sie bitte folgende Sicherheitshinweise:

- Bitten Sie andere Fahrgäste oder das Personal um Unterstützung, wenn Sie öffentliche Verkehrsmittel nutzen.
- Der Rollstuhl darf in Bus und Bahn ausschließlich zum Ein- und Aussteigen genutzt werden.
- Klappen Sie den Rollstuhl nach dem Verlassen eines öffentlichen Verkehrsmittels zusammen und verstauen Sie ihn sicher.
- Achten Sie darauf, dass die Bremsen während der gesamten Fahrt eingerastet sind.
- Die gleichen Sicherheitshinweise gelten auch für die Nutzung von Fahrstühlen.

Nutzung von Treppen

Um Unfälle auf Treppen zu vermeiden, beachten Sie bitte folgende Sicherheitshinweise:

- Der Rollstuhl darf nicht über Treppen geschoben oder getragen werden.
- Vor dem Überqueren einer Treppe muss der Rollstuhl zusammengeklappt werden.
- Eine zweite Person sollte Sie unbedingt beim Überwinden von Treppen unterstützen.

Fahrten auf steilem Gelände und Rampen

Beim Befahren von Steigungen, Gefällen oder Rampen besteht eine erhöhte Kippgefahr. Um Unfälle zu vermeiden, beachten Sie bitte die folgenden Sicherheitshinweise:

- Befahren Sie nur Rampen mit ausreichendem seitlichen Kantenschutz.
- Achten Sie darauf, dass die Rampe trocken und sauber ist.
- Die Rampe sollte breiter sein als der Rollstuhl.
- Befahren Sie Steigungen stets in gerader Linie und nicht schräg.
- Seien Sie besonders vorsichtig bei Fahrten bergauf.
- Meiden Sie abschüssiges Gelände mit rutschigem oder unebenem Untergrund wie Schnee, Eis, Kies, Sand oder nassen Blättern.

Fahrverhalten bei niedriger Geschwindigkeit oder entladenerm Akku

Die Fahreigenschaften können sich auf bestimmten Untergründen – wie Kies, Sand oder dicken Teppichen – verschlechtern, insbesondere bei niedriger Geschwindigkeit oder schwachem Akku. Beachten Sie daher folgende Sicherheitshinweise:

- Passen Sie die Geschwindigkeit des Rollstuhls stets an den Untergrund an.
- Stellen Sie sicher, dass die Akkus ausreichend geladen sind.

Sicheres Befahren von Kurven

Beim Fahren durch Kurven verlagert sich Ihr Körperschwerpunkt, was zu einer erhöhten Kippgefahr führen kann. Beachten Sie daher die folgenden Sicherheitshinweise:

- Vermeiden Sie Fahrten auf Steigungen, Hügeln oder schrägen Flächen.
- Falls der Rollstuhl ungewohnte Bewegungen macht, lassen Sie sofort den Joystick los, um anzuhalten.
- Befahren Sie Steigungen und Gefälle nur innerhalb des maximal zulässigen Steigungswinkels (siehe Kapitel 3 "Technische Daten" auf Seite 19).
- Nehmen Sie vor dem Befahren einer Steigung eine aufrechte Sitzposition ein.
- Befahren Sie Gefällestrrecken mit maximal zwei Dritteln der Höchstgeschwindigkeit.

- Vermeiden Sie abruptes Bremsen oder Beschleunigen.
- Überwinden Sie keine Hindernisse auf Steigungen oder Gefällen.
- Achten Sie auf eine stabile Sitzposition und vermeiden Sie ruckartige Bewegungen des Joysticks.
- Überqueren Sie Schienen oder Spurrillen immer im rechten Winkel (90°).

Fahrverhalten auf Gehwegen

Da Gehwege meist eine leichte Neigung zur Straße hin aufweisen, kann der Rollstuhl unter Umständen leicht zur Straßenmitte ziehen. Seien Sie in solchen Situationen besonders aufmerksam und fahren Sie vorausschauend.

Sicherheit auf rutschigem oder unebenem Untergrund

Auf nassem oder unebenem Gelände kann der Rollstuhl ins Rutschen geraten und der Bremsweg verlängert sich. Beachten Sie deshalb folgende Sicherheitshinweise:

- Passen Sie Geschwindigkeit und Fahrweise stets den Umgebungsbedingungen an.
- Hohe Geschwindigkeiten erhöhen das Sturzrisiko.

2.6.5 Gefahren während der Fahrt (Manueller Modus)

Machen Sie sich mit dem Elektrollstuhl FORTIS 200 und den Bedienelementen vertraut, bevor Sie ihn im manuellen Modus anschieben und steuern. Antrieb und Bremse sind im manuellen Modus deaktiviert, so dass die Steuerung ausschließlich in Ihrer Hand liegt. Üben Sie die Steuerung zunächst, bis Sie sicher mit ihr vertraut sind.

Beachten Sie die folgenden Sicherheitshinweise vor dem Fahrtantritt:

- Schalten Sie niemals ohne eine Begleitperson in den manuellen Modus.
- Stellen Sie den Elektrollstuhl FORTIS 200 im manuellen Modus nicht auf Steigungen ab.
- Fahren Sie im manuellen Modus nicht bergauf oder bergab.
- Begleitperson und Fahrer müssen sich kooperativ verhalten und eindeutig kommunizieren.
- Machen Sie sich mit der Umgebung vertraut und achten Sie auf mögliche Gefahren.
- Üben Sie keine Kraft auf die Rückenlehne aus, um den Elektrollstuhl FORTIS 200 zu kippen, um ein Hindernis zu überfahren. Steuern Sie ihn stattdessen um das Hindernis herum.
- Steuern Sie den Elektrollstuhl FORTIS 200 nicht bei Übermüdung oder unter dem Einfluss von Substanzen oder Medikamenten, die Ihre optische Wahrnehmung, Ihr Koordinationsvermögen oder Ihr Urteilsvermögen beeinträchtigen.
- Führen Sie eine Inspektion des Elektrollstuhls FORTIS 200 auf sichtbare Beschädigungen und ordnungsgemäßen Zustand durch.
- Machen Sie sich mit den örtlichen Verkehrsregeln für Fußgänger vertraut. Beachten Sie dies insbesondere, wenn Sie im Ausland unterwegs sind.
- Beachten Sie die geltenden nationalen oder örtlichen Verkehrsvorschriften.
- Steuern Sie den Elektrollstuhl FORTIS 200 nicht bei Nacht oder schlechten Sichtverhältnissen. Es sei denn der Rollstuhl verfügt über eine Beleuchtung gemäß Straßenverkehrsordnung.
- Sind Fahrten in der Nacht oder bei schlechten Sichtverhältnissen notwendig, stellen Sie sicher, dass der Elektrollstuhl FORTIS 200 mit funktionstüchtigen Vorder- und Rücklichtern ausgestattet ist.
- Bei optionaler Beleuchtungsausstattung beachten Sie bei der Nutzung stets die Anweisungen der beiliegenden Betriebsanleitung.

- Achten Sie auf Hindernisse im oder auf dem Fahrtweg, die die in Abschnitt "3.2 Betriebsbedingungen" auf Seite 19 ff. angegebene maximale Höhe überschreiten und steuern Sie den Elektrollstuhl FORTIS 200 um das Hindernis herum.

2.6.6 Gefahren durch elektromagnetische Störungen und Kompatibilität

Der Elektrollstuhl FORTIS 200 erfüllt die Anforderungen an die elektromagnetische Verträglichkeit nach DIN EN 60601-1:2022-11. Elektromagnetische Störbeeinflussung kann sich negativ auf die Funktion des Rollstuhls auswirken. Um dies zu verhindern, beachten Sie bitte die Hinweise in diesem Abschnitt.

2.6.7 Direkte Beeinflussung durch Radiowellen

Der Elektrollstuhl FORTIS 200 ist weitestgehend unempfindlich für im Alltag auftretende Störungen durch Radiowellen und wurde entsprechenden Belastungstests unterzogen. Der Hersteller deklariert in einem elektromagnetischen Störungstest eine Widerstandsfähigkeit von 20 V/m. Da es sich um ein elektrisches Gerät handelt, ist eine negative Beeinflussung durch auftretende Radiowellen jedoch nicht vollständig auszuschließen.

Tragbare und mobile Hochfrequenz-Kommunikationsgeräte können die Funktionen und die Leistung des Elektrollstuhls FORTIS 200 beeinträchtigen.

Beachten Sie die folgenden Sicherheitshinweise, um das zu vermeiden:

- Betreiben Sie den Elektrollstuhl FORTIS 200 nicht in der Nähe von Funkwellenemissionen wie Radio- und Fernsehstationen.
- Verwenden Sie beim Austausch von Komponenten stets Originalteile des Herstellers, da Fremd-komponenten zu einer geringeren Störfestigkeit führen können.
- Vermeiden Sie während des Betriebs starke elektromagnetische Interferenzen durch Sender und Empfänger, wie beispielsweise:
 - Mobiltelefone
 - Mikrowellen
 - Funkgeräte
 - Medizinische Großgeräte
 - Andere elektromagnetische Strahlungsquellen

2.6.8 Wechselwirkungen mit elektromagnetischen Feldern

Beim Einsatz des Elektrollstuhls FORTIS 200 in unmittelbarer Nähe von Strahlungsquellen, kann es zu Interferenzen mit anderen elektromagnetischen Feldern kommen.

Um dies zu vermeiden, betreiben Sie das Produkt nicht in unmittelbarer Nähe von:

- Automatisch betriebenen Türen
- Alarm- und Sicherheitssystemen
- Garagentürsteuerungen
- Tragbaren Sendern oder Kommunikationsgeräten (z. B. Funkgeräte, Mobiltelefone o. Ä.)
- Elektrischen Medizingeräten (ggf. Rücksprache halten mit medizinischem Fachpersonal)
- Radio-, Fernseh- und Mobilfunkantennen

Schalten Sie den Elektrollstuhl FORTIS 200 im Falle einer elektromagnetischen Störung unmittelbar aus und nehmen Sie Kontakt mit dem Händler auf, siehe Abschnitt "1.7 Adressenverzeichnis" auf Seite 7.

2.7 Sicherheitseinrichtungen und Sicherheitsfunktionen

Die folgenden Sicherheitseinrichtungen sind Teil des Sicherheitskonzeptes des Produkts. Sicherheitseinrichtungen gewährleisten den Schutz von Personen und Sachwerten nur, wenn sie ordnungsgemäß funktionieren.

Beachten Sie die folgenden Hinweise:

- Halten Sie die Sicherheitseinrichtungen in funktionsfähigem Zustand und prüfen Sie sie vor Beginn der Fahrt auf ihre korrekte Funktion.
- Nehmen Sie das Produkt nicht mit defekten oder fehlenden Sicherheitseinrichtungen in Betrieb.
- Verändern Sie Sicherheitseinrichtungen nicht und setzen Sie diese nicht außer Betrieb.
- Lassen Sie defekte Sicherheitseinrichtungen umgehend durch qualifizierte Fachkräfte ersetzen oder reparieren.

2.7.1 Überstromschutzeinrichtung

Der Elektrorollstuhl FORTIS 200 ist mit einer Überstromschutzeinrichtung ausgestattet. Wird diese ausgelöst, wird der Stromfluss von der Batterie getrennt und der Motor abgeschaltet. Dies dient dem Schutz der Batterie vor Beschädigungen.

2.7.2 Überladeschutzvorrichtung

Sobald der Batteriestatus auf „schwach“ wechselt, löst der Überladungsschutz aus. Die maximale Geschwindigkeit des Elektrorollstuhls FORTIS 200 wird reduziert. Laden Sie die Batterie in diesem Falle so bald wie möglich auf.

2.7.3 Batteriefach

Die Batterie befindet sich innerhalb des Batteriefachs außen unterhalb der Sitzfläche. Dieses dient dem Schutz der Batterie. Während des Betriebs muss die Batterie ordnungsgemäß im Batteriefach unterhalb des Sitzes installiert sein, wie in Abschnitt "5.2.5 Einsetzen oder Entnahme der Batterie" auf Seite 33 beschrieben. Zerlegen Sie die Batterie nicht und halten Sie den Ladestecker-Schutz der Batterie stets geschlossen. Beachten Sie die Sicherheitshinweise im Zusammenhang mit der Batterie, wie in Abschnitt 2.6 "Batterie" auf Seite 12 angegeben.

2.7.4 Anschnallgurt

Für einen sicheren Halt des Fahrers auf der Sitzfläche des Elektrorollstuhls FORTIS 200 dient der Anschnallgurt. Dieser wird um den unteren Teil des Rückenlehnenrahmens und die Taille des Fahrers gelegt. Mittels Verschluss lässt sich der Anschnallgurt öffnen und schließen. Die Länge ist so einzustellen, dass der Fahrer einen sicheren Halt hat.

2.7.5 Fußstütze

Während der Fahrt mit dem Elektrorollstuhl FORTIS 200 platziert der Fahrer seine Füße auf der Fußstütze. Dies dient dem Vermeiden von Verletzungen sowie dem nicht gewollten Abbremsen.

Zur Verwendung muss die Fußstütze vollständig ausgeklappt werden. Bitte beachten Sie, dass die Fußstütze während des Ein- und Ausstiegs nicht betreten werden darf.

3 Technische Daten

In diesem Kapitel finden Sie Informationen zur Lagerung des Elektrollstuhls FORTIS 200, die vorgeschriebenen Betriebs- und Umgebungsbedingungen und allgemeine technische Daten.

3.1 Lagerung



HINWEIS

Beschädigungen an der Batterie bei Nichtgebrauch

Wird die Batterie über einen längeren Zeitraum nicht geladen, kann dies Beschädigungen an der Batterie und dem Elektrollstuhl FORTIS 200 zur Folge haben.

- Laden Sie die Batterie bei Nichtgebrauch alle 2 Monate zu 80 % auf.

Lagern Sie den Elektrollstuhl FORTIS 200 bei Nichtgebrauch an einem kühlen und trockenen Ort. Beachten Sie die in der folgenden Tabelle aufgeführten Umgebungsbedingungen für die Lagerung:

Parameter	Wert oder Hinweis
Umgebungstemperatur	0 °C - 45 °C
Relative Luftfeuchtigkeit	Max. 80 %
Atmosphärische Druck	860 - 1060 hPa

3.2 Betriebsbedingungen

Die Verwendung des Elektrollstuhls FORTIS 200 ist nur unter Einhaltung der in der folgenden Tabelle aufgeführten Betriebs- und Umgebungsbedingungen zulässig. Stimmen die äußeren Bedingungen nicht mit den Betriebs- und Umgebungsbedingungen überein, ist der Betrieb des Elektrollstuhls FORTIS 200 untersagt.

Parameter	Wert oder Hinweis
Umgebungstemperatur	0 °C - 45 °C
Relative Luftfeuchtigkeit	Max. 80 %
Atmosphärische Druck	860 - 1060 hPa
<u>Unzulässige</u> Witterungsbedingungen	Nicht zu verwenden bei: • Regen oder Schlamm • Schnee oder Frost
<u>Zulässige</u> Bodenbeschaffenheiten (Innenbereich)	Zur Verwendung auf ebenen Wegen in: • Wohnräumen • Krankenhäusern • Pflegeheimen • nahe gelegenen Gebäuden
Steigung	Max. 14 %
<u>Zulässige</u> Bodenbeschaffenheiten (im Freien)	Zur Verwendung auf: • ausreichend breiten, • befestigten, • ebenen, • intakten und • trockenen Wegen aus Beton, Asphalt und gut befestigten ebenen Wanderwegen.

Parameter	Wert oder Hinweis
Unzulässige Bodenbeschaffenheiten	Nicht zu verwenden auf: • unebenem, losem, engem, vereistem Untergrund • Gras, Schotter • Spaltbreiten von mehr als 100 mm • Hindernissen, höher als 40 mm

3.3 Allgemeine Daten

Parameter	Wert
Bezeichnung	Elektrorollstuhl FORTIS 200
Seriennummer	D36202404028
Material	Aluminiumlegierung
Maße (L x B x H)	1080 x 595 x 975 mm
Maße gefaltet (L x B x H)	595 x 340 x 800 mm
Gewicht (ohne Batterie)	26,5 kg
Gewicht (mit Batterie)	29,5 kg
Abstand der Armlehnen	490 mm
Sitzfläche (L x B x H)	450 x 440 x 510 mm
Wenderadius	800 mm
Motor (Heckantrieb, bürstenlos)	2 x 250 W
Bremssystem	Elektromagnetische Bremse
Lithium-Ionen-Batterie	2 x DC 24 V / 6 Ah
Ladestromversorgung	AC 100-240 V / 50/60 Hz / 1,2-0,5 A
Ladezeit	6 h
Tragfähigkeit (inkl. angebrachtes Zubehör)	Max. 200 kg
Geschwindigkeit	Max. 6 km/h
Reichweite	Max. 20 km
Steigung	Max. 14 %
Höhenhindernis	Max. 40 mm
Vorderräder	170 x 50 mm (PU-Vollgummi)
Hinterräder	325 x 55 mm (PU-Vollgummi)
Stützräder	64 x 22 mm (PU-Kunststoff)
Schutzklasse (Elektrotechnik)	Schutzklasse II
IP-Schutzklasse	IPX4 (Wasserschutz)
Elektromagnetische Verträglichkeit	Klasse B, Gruppe 1
FCC-Kennung (Federal Communications Commission)	2ABU6-MS50SFA
Lebensdauer	5 Jahre (ausgenommen Batterie)

3.4 Typenschild

An dem Produkt ist ein Typenschild angebracht, das der genauen Produktidentifikation dient. Ersetzen Sie das Typenschild, wenn es beschädigt wurde oder verloren gegangen ist.

Product name: Electric Wheelchair

Item No: D36



Motor: 250W X2

Internal electric source: DC 24V 6Ahx2

Charger Power supply: AC 100-240V 50/60Hz 1.2-0.5A

Driving limited: It's not suitable for using on rugged road and slopes

Equipment Type: Class A Weight Capacity: 200 KG

Wheelchairs not intended for use outdoors, See manual for other information

SN D36202404028

LOT NJLP-24-04001



IPX4



INPUT:
100-24V~1.5A 50/60Hz



Manufacturer :Anhui JBH Medical Apparatus Co.,Ltd.
Address : No.116 qicang Road, Mingguang City,Chuzhou, Anhui, China.

EC REP

Rep Name :SUNGO Europe B.V.
Address :Fascinatio Boulevard 522, Unit 1.7, 2909VA Capelle aan den IJssel,
The Netherlands.

Bild 1: Typenschild

Symbol	Bedeutung	Symbol	Bedeutung
	CE-Kennzeichnung		Medizinprodukt
	Seriennummer		Chargennummer
	Gebrauchsanweisung beachten		Allgemeines Warnzeichen
	Anwendungsteile vom Typ BF		Produkterfüllung der Richtlinie 2012/19/ EU (Elektro- und Elektronik-Altgeräte)
IPX-4	Wasserdichtheitsklasse		Warnung vor nicht ionisierender Strahlung
	Hersteller		EU-Repräsentant

3.5 Tragfähigkeit

Die maximale Tragfähigkeit von 200 kg darf nicht überschritten werden. Hierzu zählen:

- die installierte Batterie
- weitere angebrachte Zubehörteile
- Transportgut wie Rucksäcke, Taschen, etc
- Gegenstände, die vom Fahrer in die Hand genommen werden



VORSICHT

Verletzungsgefahr beim Trainieren mit Gewichten

Das Trainieren mit Gewichten ist auch bei Einhaltung der maximalen Tragfähigkeit untersagt, da es zu Beschädigungen am Gestell, am Sitz oder dem Faltmechanismus sowie zu Verletzungen führen kann.

- Trainieren Sie nicht mit Gewichten, während Sie den Elektrollstuhl FORTIS 200 verwenden.
-

4 Produktbeschreibung

In den folgenden Abschnitten finden Sie Informationen über Aufbau und Funktion des Elektrollstuhls FORTIS 200.

4.1 Funktionsbeschreibung

Der Elektrollstuhl FORTIS 200 ist ein motorgetriebenes Transportfahrzeug für den Innen- und Außenbereich und verfügt über ein Gestell aus Aluminiumlegierung, zwei Vorderräder (7), zwei Hinterräder (4), zwei Stützräder (5), einen Sitz (10) mit Rückenlehne (2) und Schiebegriff (1), Armlehnen (13), Fußstütze (8), 2 Elektromotoren, eine elektromagnetische Bremse und 2 wiederaufladbare Lithium-Ionen-Batterien (9). An der Rückseite der Rückenlehne sowie an der Unterseite des Sitzes befinden sich Aufbewahrungsmöglichkeiten.

Der Elektrollstuhl FORTIS 200 wird mithilfe des Bedienfelds mit Steuerknüppel (12) durch den Fahrer gesteuert.

Die elektromagnetische Bremse rastet automatisch ein, wenn der Elektrollstuhl FORTIS 200 nicht in Gebrauch ist und kann nicht manuell bedient werden.

Neben der Gebrauchsanweisung sind im Lieferumfang enthalten:



Bild 2: Lieferumfang

- | | |
|--|--------------------------|
| 1 Bedienfeld mit Steuerknüppel | 5 Lithium-Ionen Batterie |
| 2 Elektrollstuhl FORTIS 200 (gefaltet) | 6 Anschnallgurt |
| 3 Werkzeug-Set | 7 Sitzkissen |
| 4 Ladegerät | |

4.2 Aufbau

Der Elektrorollstuhl FORTIS 200 besteht aus den folgenden Komponenten:



Bild 3: Komponenten des Elektrorollstuhls FORTIS 200

- | | |
|--------------------------------|---------------------------------|
| 1 Schiebegriff | 8 Fußstütze |
| 2 Rückenlehne mit Aufbewahrung | 9 Batterie |
| 3 Schutzblech | 10 Sitzkissen |
| 4 Hinterrad | 11 Drehrad |
| 5 Stützrad | 12 Bedienfeld mit Steuerknüppel |
| 6 Aufbewahrung | 13 Armlehne |
| 7 Vorderrad | |



Bild 4: Rückseite des Elektrorollstuhls FORTIS 200

1 Falttaste

2 Schalter Betriebsart

4.2.1 Fußstütze

Während der Fahrt mit dem Elektrorollstuhl FORTIS 200 platziert der Fahrer seine Füße auf der Fußstütze. Dies dient dem Vermeiden von Verletzungen sowie dem nicht gewollten Abbremsen.

Zur Verwendung muss die Fußstütze vollständig ausgeklappt werden. Bitte beachten Sie, dass die Fußstütze während des Ein- und Ausstiegs nicht betreten werden darf.



HINWEIS

Beschädigung der Fußstütze bei zu hoher Belastung

Bei zu hoher Belastung kann die Fußstütze beschädigt werden.

- Treten Sie während des Ein- und Ausstiegs nicht auf die Fußstütze.
- Vermeiden Sie ungewöhnlich starke Krafteinwirkungen auf die Fußstütze, wie starkes Drücken oder Treten.

4.2.2 Anschnallgurt

Für einen sicheren Halt des Fahrers auf der Sitzfläche des Elektrorollstuhls FORTIS 200 dient der Anschnallgurt. Dieser wird um den unteren Teil des Rückenlehnenrahmens und die Taille des Fahrers gelegt. Mittels Verschluss lässt sich der Anschnallgurt öffnen und schließen. Die Länge ist so einzustellen, dass der Fahrer einen sicheren Halt hat.



VORSICHT

Verletzungsgefahr bei falscher Längeneinstellung des Anschnallgurts

Es besteht Verletzungsgefahr durch Quetschen oder Einschneiden bei einer falschen Längeneinstellung des Anschnallgurts.

- Stellen Sie die Länge des Anschnallgurts entsprechend der Körperform des Fahrers ein.
- Beachten Sie hierbei, dass der Anschnallgurt weder zu locker noch zu fest eingestellt werden darf.

4.2.3 Armlehnen

Die Armlehnen dienen der Stabilisierung und dem Komfort des Fahrers. Beide Armlehnen verfügen über eine Montagevorrichtung für das Bedienfeld und den Steuerknüppel. Die Armlehnen lassen sich für einen seitlichen Einstieg nach oben klappen.

4.2.4 Rückenlehne

Die Rückenlehne dient der Stabilisierung und dem Komfort des Fahrers. Sie verfügt über einen Schiebegriff, der das Schieben des Elektrorollstuhls FORTIS 200 ermöglicht. Die Rückenlehne lässt sich umklappen, um das Zusammenfallen des Elektrorollstuhls FORTIS 200 zu erleichtern.



HINWEIS

Beschädigung der Rückenlehne bei zu hoher Belastung

Bei zu hoher Belastung kann die Rückenlehne beschädigt werden.

- Beachten Sie die maximale Belastung der Rückenlehne von 75 kg.

4.2.5 Aufbewahrung

An der Rückseite der Rückenlehne sowie an der Unterseite des Sitzes befinden sich Aufbewahrungsmöglichkeiten.

4.2.6 Falttaste

An der Rückseite des Elektrorollstuhls FORTIS 200 unterhalb des Sitzes befindet sich die rote Falttaste. Diese muss betätigt werden, damit der Elektrorollstuhl FORTIS 200 zusammengeklappt werden kann.

4.2.7 Schalter Betriebsart

An der Rückseite des Elektrorollstuhls FORTIS 200 zwischen den beiden Hinterrädern befinden sich die beiden roten Schalter, um die Betriebsart einzustellen. Legen Sie beide Schalter nach oben um, bis sie einrasten, um den manuellen Modus zu wählen. Legen Sie beide Schalter nach unten um, bis sie einrasten, um den Automatikbetrieb zu wählen.



WARNUNG

Schwere Verletzungsgefahr bei falscher Bedienung des Elektrorollstuhls FORTIS 200

Bei falscher Bedienung im manuellen Modus oder im Automatikbetrieb besteht schwere Verletzungsgefahr.

- Beachten Sie die Sicherheitshinweise und Handlungsanweisungen in den Abschnitten "6.5 Steuerung mittels Steuerknüppel" auf Seite 37 und "6.9 Betrieb im manuellen Modus" auf Seite 39.

4.3 Elektronische Steuerung

Die Steuerung des Elektrollstuhls FORTIS 200 sowie das Aufladen der Batterie erfolgt über die elektronische Steuerung. Diese setzt sich zusammen aus einem Bedienfeld und einem Steuerknüppel.



HINWEIS

Werkseinstellungen

Ändern Sie die Einstellungen der elektronischen Steuerung nicht. Sollten Sie Abweichungen bei der Steuerung des Elektrollstuhls FORTIS 200 bemerken, wenden Sie sich bitte an den Händler.

Das Bedienfeld verfügt über die folgenden Bedien- und Anzeigeelemente:



Bild 5: Bedien- und Anzeigeelemente des Bedienfelds

- | | |
|-------------------------|------------------------------|
| 1 Ein-Taste | 6 Steuerknüppel |
| 2 Batteriestandsanzeige | 7 Geschwindigkeit reduzieren |
| 3 Aus-Taste | 8 Geschwindigkeitsanzeige |
| 4 Hupe | 9 Geschwindigkeit erhöhen |
| 5 Verbindungskabel | |

4.3.1 Anzeigeelemente der elektronischen Steuerung

Auf dem Bedienfeld wird die Batteriestandsanzeige auf der rechten Seite angezeigt. Diese Anzeige blinkt im Falle eines Fehlers rot auf. Bitte beachten Sie hierfür die Hinweise im Abschnitt 7.2 "Fehlermeldungen" auf Seite 43.

Auf der linken Seite des Bedienfelds befindet sich die Geschwindigkeitsanzeige.

4.3.2 Bedienelemente der elektronischen Steuerung

Rechts oben befindet sich die Ein-Taste. Drücken Sie diese, um den Elektrorollstuhl FORTIS 200 einzuschalten. Darunter befindet sich die Batteriestandsanzeige. Darunter befindet sich die Aus-Taste. Drücken Sie diese, um den Elektrorollstuhl FORTIS 200 auszuschalten.



HINWEIS

Zusätzliche Hinweise zum Ein- und Ausschalten des Elektrorollstuhls FORTIS 200

Beachten Sie zudem die Hinweise und Handlungsanweisungen in den Abschnitten "6.2 Einschalten des Elektrorollstuhls FORTIS 200" auf Seite 34 und "6.10 Außerbetriebnahme des Elektrorollstuhls FORTIS 200" auf Seite 40.

Links oben befindet sich die Taste zur Erhöhung der Geschwindigkeit. Darunter befindet sich die Geschwindigkeitsanzeige. Darunter befindet sich die Taste zur Reduzierung der Geschwindigkeit.

Oben mittig befindet sich die Hupe. Der Steuerknüppel befindet sich am unteren Ende des Bedienfeldes und dient der Steuerung des Elektrorollstuhls FORTIS 200.



HINWEIS

Hinweise und Handlungsanweisungen zur Steuerung des Elektrorollstuhls FORTIS 200

Beachten Sie die Hinweise und Handlungsanweisungen in den Abschnitten "6.5 Steuerung mittels Steuerknüppel" auf Seite 37, "6.6 Fahren auf Steigungen" auf Seite 38, "6.7 Überqueren von Hindernissen" auf Seite 38 und "6.8 Bewegung mittels Hebeplattform" auf Seite 38.

Der Ladeanschluss befindet sich unten an der Vorderseite der elektronischen Steuerung. Bitte beachten Sie die Hinweise in Abschnitt 6.12.1 "Laden über den Ladeanschluss der elektronischen Steuerung" auf Seite 41.



Bild 6: Ladeanschluss an der elektronischen Steuerung

5 Transport, Installation und Inbetriebnahme

In diesem Kapitel finden Sie Informationen zu Transport und Installation des Elektrollstuhls FORTIS 200.



HINWEIS

Sicherheitshinweise

Beachten Sie auch die Sicherheitshinweise im Abschnitt 2.4 „Gefahren bei Transport und Installation“ auf Seite 11.

5.1 Transport

Heben Sie den Elektrollstuhl FORTIS 200 nicht an, so lange der Fahrer darin sitzt. Transportieren Sie den Elektrollstuhl FORTIS 200 nur zusammengefaltet.

Beachten Sie beim Transport folgende Sicherheitshinweise:

- Belasten Sie das Produkt beim Transport nur an geeigneten Anschlagpunkten.
- Sichern Sie lose Teile.
- Beachten Sie die Transportvorschriften der zugekauften Komponenten.
- Beachten Sie die Schwerpunkte des Produkts.
- Transportieren Sie das Produkt schlag- und stoßfrei.
- Entfernen Sie nach dem Transport eventuell angebrachte Transportvorrichtungen.
- Transporthinweise zur Batterie:
 - Verwahren Sie die Batterie während des Transports in einer separaten Transportbox.
 - Setzen Sie die Batterie während des Transports keinen übermäßigen Erschütterungen aus.
 - Schützen Sie die Batterie während des Transports vor direkter Sonneneinstrahlung und Regen.
 - Für den Transport in Flugzeugen darf die Batterie zu maximal 25 % aufgeladen sein.
 - Für den Transport in allen anderen Verkehrsmitteln darf die Batterie zu maximal 50 % aufgeladen sein.
 - Halten Sie während des Transports eine Umgebungstemperatur zwischen 5 und 35 °C ein.
 - Halten Sie während des Transports eine relative Luftfeuchtigkeit von maximal 75 % ein.
 - Halten Sie die Batterie fern von offenem Feuer und ätzenden Stoffen.

Gehen Sie wie folgt vor, um den Elektrollstuhl FORTIS 200 für den Transport zusammenzufalten (siehe Bild 7):

- 1 Schalten Sie den Elektrollstuhl FORTIS 200 aus.
- 2 Entfernen Sie das Sitzkissen.
- 3 Drücken Sie die Falttaste an der Rückseite des Elektrollstuhls FORTIS 200.
- 4 Greifen Sie zeitgleich den Schiebegriff und drücken Sie die Rückenlehne nach vorne und unten.
- 5 Legen Sie nun ihre andere Hand an die Sitzfläche und heben Sie die Sitzfläche in Richtung der Rückenlehne an.
- 6 Legen Sie beide Hände jeweils mittig auf die Rückenlehne und die Sitzfläche, um den Elektrollstuhl FORTIS 200 vollständig zusammenzufalten.
- 7 Klappen Sie die Fußstütze ein.

- 8 Greifen Sie die Querstrebe unterhalb des Sitzes, um den Elektrorollstuhl FORTIS 200 zu transportieren.



Bild 7: Elektrorollstuhl FORTIS 200 für den Transport zusammenfallen

5.2 Installation

Beachten Sie die Hinweise und Handlungsanweisungen in den folgenden Abschnitten, um die mitgelieferten Komponenten zu installieren und den Elektrorollstuhl FORTIS 200 in Betrieb zu nehmen.

5.2.1 Aufbau

Gehen Sie wie folgt vor, um den Elektrorollstuhl FORTIS 200 auseinanderzufalten:

- 1 Klappen Sie die Fußstütze aus.
- 2 Halten Sie mit der einen Hand den Schiebegriff an der Oberseite der Rückenlehne fest.
- 3 Drücken Sie mit der anderen Hand den Sitz nach unten (siehe Bild 8).
- 4 Drücken Sie den Sitz so lange nach unten, bis er einrastet.
→ Sie hören ein Klick-Geräusch.
- 5 Stellen Sie den Elektrorollstuhl FORTIS 200 auf eine geeignete Stelle auf dem Boden.



Bild 8: Elektrorollstuhl FORTIS 200 aufstellen

5.2.2 Anbringen Sitzkissen

Gehen Sie wie folgt vor, um das Sitzkissen auf dem Elektrollstuhl FORTIS 200 zu platzieren:

- 1 Stellen Sie sicher, dass der Klettverschluss des Sitzkissens mit dem Klettverschluss der Auflagefläche hinten und unten übereinstimmt (siehe Bild 9).
- 2 Legen Sie das Sitzkissen ab und drücken Sie es fest.



Bild 9: Platzierung des Sitzkissens

5.2.3 Anbringen Rückenlehnenkissen

Gehen Sie wie folgt vor, um das Rückenlehnenkissen zu befestigen:

- 1 Legen Sie das Rückenlehnenkissen über die obere Stange des Gestells.
- 2 Stellen Sie sicher, dass sich die Aufbewahrungstasche an der Rückseite der Rückenlehne befindet.
- 3 Stellen Sie sicher, dass die Rückenlehne hinter der horizontalen Rückenstange des Elektrollstuhls FORTIS 200 platziert ist.
- 4 Befestigen Sie das Rückenlehnenkissen mit dem Klettverschluss der Rückenlehnen-Spanngurte auf beiden Seiten.

5.2.4 Installation der Elektronischen Steuerung

Gehen Sie wie folgt vor, um das Bedienfeld mit Steuerknüppel zu installieren:

- 1 Drehen Sie bei Bedarf den Drehknopf unterhalb der rechten Armlehne, um die Befestigung zu lösen.
- 2 Schieben Sie das Bedienfeld mit Steuerknüppel in den offenen Schlitz an der rechten Armlehne (siehe Bild 10).
- 3 Drehen Sie den Drehknopf, um die Befestigung zu sichern (siehe Bild 10).
- 4 Verbinden Sie die elektronische Steuerung mit dem Elektrollstuhl FORTIS 200, indem Sie die beiden Kabel miteinander verbinden. Halten Sie die Kabel dabei gerade, um die Elektrik nicht zu beschädigen (siehe Bild 11).



Bild 10: Bedienfeld installieren



Bild 11: Bedienfeld anschließen

5.2.5 Einsetzen oder Entnahme der Batterie

Der Elektrollstuhl FORTIS 200 wird mit einer voll aufgeladenen Lithium-Ionen-Batterie geliefert, die für eine Reichweite von bis zu 20 km ausreicht. Betreiben Sie den Elektrollstuhl FORTIS 200 bis die Batterie vollständig entladen ist, um die Lebensdauer der Batterie optimal auszunutzen. Für die Batterie sind 500 Ladezyklen vorgesehen.



HINWEIS

Erster Einsatz der Batterie

Das Aufladen der mitgelieferten voll aufgeladenen Lithium-Ionen-Batterie kann Auswirkungen auf die Lebensdauer des Produkts haben.

- Laden Sie die mitgelieferte voll aufgeladene Lithium-Ionen-Batterie nicht auf, sondern verwenden Sie sie direkt, bis die Batterie vollständig entladen ist.
- Laden Sie sie erst nach dem ersten Gebrauch vollständig auf.

Die Batterie wird seitlich unterhalb der Sitzfläche in dem dafür vorgesehenen Batteriefach installiert. Gehen Sie wie folgt vor, um die Batterie zu installieren (siehe Bild 12):



WARNUNG

Verletzungsgefahr bei eingeschalteter Stromzufuhr

Bei eingeschalteter Stromzufuhr während der Installation der Batterie besteht Verletzungsgefahr.

- Stellen Sie sicher, dass der Elektrollstuhl FORTIS 200 ausgeschaltet ist, bevor Sie die Batterie einsetzen oder entnehmen.

- 1 Greifen Sie die Batterie am Griff an der Vorderseite.
- 2 Schieben Sie die Batterie mit der Unterseite zuerst in das Batteriefach.
- 3 Setzen Sie die Batterie vollständig ein, bis Sie ein Einrasten wahrnehmen.
- 4 Drücken Sie den roten Verschluss-Taster und greifen Sie zeitgleich den Griff, um die Batterie zu entnehmen.



Bild 12: Einsetzen und Entnahme der Batterie

6 Bedienung

In den folgenden Abschnitten finden Sie Informationen zur Bedienung des Elektrorollstuhls FORTIS 200.



HINWEIS

Bedienelemente

Die Bedienelemente, auf die im Text Bezug genommen wird, sind im Kapitel 4 "Produktbeschreibung" auf Seite 23 ff. erklärt.

6.1 Sicherheitshinweise vor dem Fahrtantritt



WARNUNG

Irreguläres Fahrverhalten

Verletzungsgefahr bei irregulärem Fahrverhalten

- Stellen Sie den Betrieb des Elektrorollstuhls FORTIS 200 umgehend ein, falls Sie ein irreguläres Fahrverhalten bemerken.
- Lassen Sie den Steuerknüppel los und schalten Sie das Produkt aus.

Machen Sie sich mit dem Elektrorollstuhl FORTIS 200 und den Bedienelementen vertraut, bevor Sie ihn selbstständig bedienen und steuern. Üben Sie die folgenden Bewegungen mit einem Angehörigen der Gesundheitsberufe, bis Sie mit den Funktionen unabhängig, kompetent und sicher vertraut sind:

- Vorwärtsfahren
- Rückwärtsfahren
- Überwinden von Hindernissen
- Wenden
- Bremsen

Beachten Sie die folgenden Sicherheitshinweise vor dem Fahrtantritt:

- Machen Sie sich mit der Umgebung vertraut und achten Sie auf mögliche Gefahren.
- Fahren Sie nicht bei Übermüdung oder unter dem Einfluss von Substanzen oder Medikamenten, die Ihre optische Wahrnehmung, Ihr Koordinierungsvermögen oder Ihr Urteilsvermögen beeinträchtigen.
- Fahren Sie nicht bei Nacht oder schlechten Sichtverhältnissen. Es sei denn der Rollstuhl verfügt über eine Beleuchtung gemäß Straßenverkehrsordnung.
- Führen Sie eine Inspektion des Elektrorollstuhls FORTIS 200 auf sichtbare Beschädigungen und ordnungsgemäßen Zustand durch.
- Machen Sie sich mit den örtlichen Verkehrsregeln für Fußgänger vertraut. Beachten Sie dies insbesondere, wenn Sie im Ausland unterwegs sind.

6.2 Einschalten des Elektrorollstuhls FORTIS 200

Gehen Sie wie folgt vor, um den Elektrorollstuhl FORTIS 200 einzuschalten:

- 1 Drücken Sie die Ein-Taste.
 - Es ertönt ein Piep-Geräusch und die Batteriestandsanzeige leuchtet auf.
 - Der Elektrorollstuhl FORTIS 200 ist eingeschaltet.



Bild 13: Bedienelemente des Bedienfelds

- | | |
|-------------------------|------------------------------|
| 1 Ein-Taste | 6 Steuerknüppel |
| 2 Batteriestandsanzeige | 7 Geschwindigkeit reduzieren |
| 3 Aus-Taste | 8 Geschwindigkeitsanzeige |
| 4 Hupe | 9 Geschwindigkeit erhöhen |
| 5 Verbindungskabel | |

6.3 Ein- und Ausstieg in den Elektrollstuhl FORTIS 200

Informieren Sie sich bei Ihrem medizinischen Fachpersonal über die sicherste Art des Ein- und Ausstiegs, wie Sie Ihren Körper positionieren und wo Sie sich am besten abstützen können.

Bitte um Hilfe, bis Sie alleine sicher ein- und aussteigen können.

Gehen Sie wie folgt vor, um in den Elektrollstuhl FORTIS 200 ein-, bzw. auszusteigen.

- 1 Fahren Sie den Elektrollstuhl FORTIS 200 so nah wie möglich an die Stelle, an der Sie ein- oder aussteigen möchten.
- 2 Schalten Sie den Elektrollstuhl FORTIS 200 aus.
- 3 Drehen Sie die Vorderräder in Vorwärtsrichtung.
- 4 Klappen Sie die Armlehne nach oben.
- 5 Steigen Sie nicht auf die Fußstütze.
- 6 Stützen Sie sich nicht auf den Bedienelementen ab.
- 7 Steigen Sie seitlich in den Elektrollstuhl FORTIS 200 ein (siehe Bild 14).

- 8 Nehmen Sie so schnell wie möglich Platz auf dem Sitzkissen, um das Risiko des Umkippens oder Stürzens zu vermeiden.
- 9 Drehen Sie sich nach vorne.
- 10 Platzieren Sie Ihre Füße auf der Fußstütze.
- 11 Klappen Sie die Armlehne herunter.



Bild 14: Seitlicher Einstieg in den Elektrorollstuhl FORTIS 200

6.4 Verwendung des Anschnallgurts

Gehen Sie wie folgt vor, um den Anschnallgurt zu verwenden:

- 1 Legen Sie den Anschnallgurt um die Taille des Fahrers und den unteren Teil des Rückenlehnens des Elektrorollstuhls FORTIS 200.
- 2 Schließen Sie den Verschluss des Anschnallgurts, sodass Sie ein Klick-Geräusch hören.
- 3 Stellen Sie die Länge des Anschnallgurts so ein, dass er nicht zu eng sitzt.
- 4 Drücken Sie den Knopf am Gurtschloss, um den Anschnallgurt zu öffnen.

6.5 Steuerung mittels Steuerknüppel

Voraussetzung

Der Schalter Betriebsart am rechten wie auch am linken Hinterrad ist nach unten umgelegt, auf Automatikbetrieb.

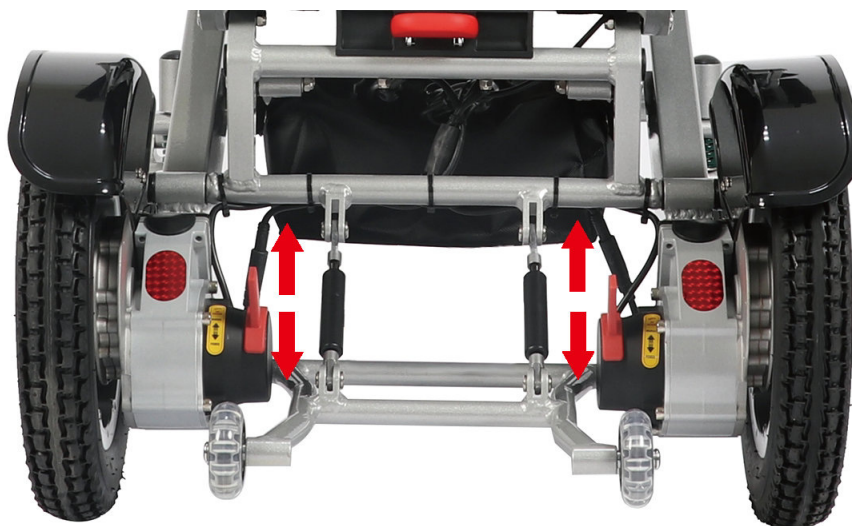


Bild 15: Schalter Betriebsart

Hoch: Manueller Modus

Runter: Automatikbetrieb

Vorgehensweise

Gehen Sie wie folgt vor, um den Elektrollstuhl FORTIS 200 mithilfe des Steuerknüppels zu steuern:

- 1 Bewegen Sie den Steuerknüppel nach vorne, um vorwärts zu fahren.
- 2 Bewegen Sie den Steuerknüppel stärker nach vorne, um die Geschwindigkeit zu erhöhen.
- 3 Bewegen Sie den Steuerknüppel allmählich zurück in die senkrechte Position, um die Geschwindigkeit zu drosseln und zum Stehen zu kommen.
- 4 Bewegen Sie den Steuerknüppel nach rechts oder links, um in die gewünschte Richtung zu fahren.



WARNUNG

Geschwindigkeitsreduzierung in Kurven

Bei einer zu hohen Geschwindigkeit in Kurven besteht Verletzungsgefahr.

- Reduzieren Sie die Geschwindigkeit, bevor Sie um die Kurve fahren.

- 5 Bewegen Sie den Steuerknüppel nach hinten, um rückwärts zu fahren.



WARNUNG

Stoßgefahr beim Rückwärtsfahren

Beim Rückwärtsfahren besteht Stoß- oder Kollisionsgefahr.

- Stellen Sie beim Rückwärtsfahren sicher, dass Sie den Fahrbereich vollständig überblicken können.

6.6 Fahren auf Steigungen

Gehen Sie wie folgt vor, um mit dem Elektrorollstuhl FORTIS 200 auf einer Steigung zu fahren:



WARNUNG

Verletzungsgefahr beim Fahren auf Steigungen

Fehlverhalten während dem Fahren auf Steigungen kann zu Verletzungen führen. Beachten Sie die folgenden Sicherheitshinweise, um dies zu verhindern:

- Fahren Sie nicht auf Steigungen mit einer Neigung von mehr als 14 %.
- Fahren Sie nicht auf Steigungen bei Nässe, Frost oder Schnee.
- Beachten Sie die Veränderung des Gleichgewichts und des Schwerpunkts.

- 1 Neigen Sie Ihren Oberkörper leicht nach vorne, wenn Sie eine Steigung hinauffahren.
- 2 Drücken Sie Ihren Oberkörper leicht nach hinten gegen die Rückenlehne, wenn Sie eine Steigung hinabfahren.

6.7 Überqueren von Hindernissen

Mit dem Elektrorollstuhl FORTIS 200 können Hindernisse von maximal 40 mm überquert werden, wie beispielsweise Türschwellen. Bei der Fahrt über Hindernisse besteht Verletzungsgefahr durch Blockieren der Räder, Umkippen oder Sturz. Es empfiehlt sich daher Türschwellen im Wohnbereich zu entfernen oder abzuschrägen. Unter Umständen ist die Installation einer Rampe notwendig.

Gehen Sie wie folgt vor, um ein Hindernis zu überqueren:

- 1 Prüfen Sie den zu überquerenden Bereich sorgfältig und gewissenhaft.
- 2 Reduzieren Sie die Geschwindigkeit.
- 3 Neigen Sie Ihren Oberkörper leicht nach vorne, wenn Sie auf das Hindernis auffahren.
- 4 Drücken Sie Ihren Oberkörper leicht nach hinten gegen die Rückenlehne, wenn Sie vom Hindernis herunter fahren.

6.8 Bewegung mittels Hebeplattform

Gehen Sie wie folgt vor, um den Elektrorollstuhl FORTIS 200 mithilfe einer Hebeplattform zu bewegen:

- 1 Fahren Sie langsam auf die Plattform.
- 2 Schalten Sie den Elektrorollstuhl FORTIS 200 aus.
- 3 Stellen Sie einen sicheren Stand ohne mögliche Bewegung fest.
 - Die Plattform kann nun angehoben oder abgesenkt werden.

6.9 Betrieb im manuellen Modus

Gehen Sie wie folgt vor, um den Elektrollstuhl FORTIS 200 im manuellen Modus zu betreiben:



WARNUNG

Verletzungsgefahr im manuellen Modus

Fehlverhalten während des Betriebs im manuellen Modus kann zu Verletzungen führen. Beachten Sie die folgenden Sicherheitshinweise, um dies zu verhindern:

- Schalten Sie niemals ohne eine Begleitperson in den manuellen Modus.
- Stellen Sie den Elektrollstuhl FORTIS 200 im manuellen Modus nicht auf Steigungen ab.
- Fahren Sie im manuellen Modus nicht bergauf oder bergab.
- Begleitperson und Fahrer müssen sich kooperativ verhalten und eindeutig kommunizieren.

- 1 Bremsen Sie, bis der Elektrollstuhl FORTIS 200 vollständig zum Stillstand kommt.
- 2 Schalten Sie den Elektrollstuhl FORTIS 200 aus.
- 3 Legen Sie den Schalter Betriebsart am rechten wie auch am linken Hinterrad nach oben, um in den manuellen Modus zu wechseln.
 - Der Elektrollstuhl FORTIS 200 kann nun von einer Begleitperson manuell angeschoben werden.

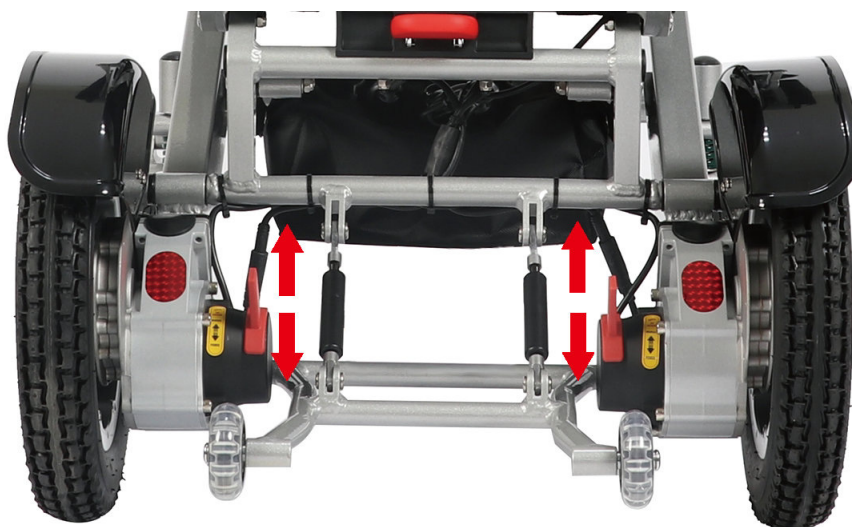


Bild 16: Schalter Betriebsart

Hoch: Manueller Modus

Runter: Automatikbetrieb

6.10 Außerbetriebnahme des Elektrorollstuhls FORTIS 200

Schalten Sie den Elektrorollstuhl FORTIS 200 aus, wenn er zum Stehen kommt, auch wenn es sich nur um einen kurzen Stillstand handelt. Dies ist notwendig, damit keine versehentliche Berührung des Steuerknüppels erfolgt und der Rollstuhl nicht plötzlich und unerwartet bewegt wird.

Gehen Sie wie folgt vor, um den Elektrorollstuhl FORTIS 200 auszuschalten:

- 1 Drücken Sie die Aus-Taste Sekunden.
 - Die Batteriestandsanzeige erlischt.
 - Der Elektrorollstuhl FORTIS 200 ist ausgeschaltet.

6.11 Zusammenfallen des Elektrorollstuhls FORTIS 200

Gehen Sie wie folgt vor, um den Elektrorollstuhl FORTIS 200 zusammenzufalten:

- 1 Schalten Sie den Elektrorollstuhl FORTIS 200 aus.
- 2 Drücken Sie die Falttaste an der Rückseite des Elektrorollstuhls FORTIS 200.
- 3 Greifen Sie zeitgleich den Schiebegriff und drücken Sie die Rückenlehne nach vorne und unten.
- 4 Legen Sie nun ihre andere Hand an die Sitzfläche unterhalb des Sitzkissens und heben Sie die Sitzfläche in Richtung der Rückenlehne an.
- 5 Legen Sie beide Hände jeweils mittig auf die Rückenlehne und die Sitzfläche, um den Elektrorollstuhl FORTIS 200 vollständig zusammenzufalten.
- 6 Klappen Sie die Fußstütze ein.

6.12 Laden der Batterie

Ihnen stehen 2 Möglichkeiten zur Verfügung, um die Batterie des Elektrorollstuhls FORTIS 200 aufzuladen. Laden Sie die Batterie jedoch vorzugsweise über den Ladeanschluss der elektronischen Steuerung auf, wie in Abschnitt 6.12.1 „Laden über den Ladeanschluss der elektronischen Steuerung“ auf Seite 41 beschrieben.

Halten Sie grundsätzlich die maximale Ladezeit von 6 Stunden ein und betreiben Sie den Elektrorollstuhl FORTIS 200 nicht während des Aufladens. Entfernen Sie das Ladekabel umgehend, nachdem die Batterie vollständig aufgeladen ist. Halten Sie das Ladekabel in einem ordnungsgemäßen Zustand, treten Sie nicht auf das Ladekabel und knicken Sie es nicht. Für die Batterie sind 500 Ladezyklen vorgesehen.



HINWEIS

Einhaltung maximale Ladezeit

Bei einer Überschreitung der maximalen Ladezeit kann es zu Beschädigungen an der Batterie kommen.

- Halten Sie stets die maximale Ladezeit von 6 Stunden ein.



HINWEIS

Betrieb des Produkts während des Aufladens

Ein Betrieb des Elektrorollstuhls FORTIS 200 während des Aufladens kann zu Beschädigungen an der Batterie oder der Elektronik führen.

- Betreiben Sie den Elektrorollstuhl FORTIS 200 nicht während des Aufladens.

6.12.1 Laden über den Ladeanschluss der elektronischen Steuerung

Gehen Sie wie folgt vor, um die Batterie über den Ladeanschluss der elektronischen Steuerung aufzuladen:

- 1 Schalten Sie den Elektrollstuhl FORTIS 200 aus.
- 2 Stecken Sie das passende Ladekabel in den Ladeanschluss unten an der Vorderseite der elektronischen Steuerung (siehe Bild 17).
- 3 Schalten Sie den Elektrollstuhl FORTIS 200 erst nach dem Einstecken des Ladekabels wieder an.
- 4 Das Lämpchen am Ladegerät leuchtet orange.
- 5 Laden Sie die Batterie so lange, bis das Lämpchen am Ladegerät grün leuchtet. Der Ladevorgang dauert 6 Stunden.
- 6 Entfernen Sie umgehend das Ladekabel.



Bild 17: Angeschlossenes Ladekabel an der Rückseite des Bedienfelds

6.12.2 Direktes Laden der Batterie

Gehen Sie wie folgt vor, um die Batterie direkt aufzuladen:

- 1 Schalten Sie den Elektrollstuhl FORTIS 200 aus.
- 2 Entnehmen Sie die Batterie aus dem Batteriefach, wie im Abschnitt 5.2.5 „Einsetzen oder Entnahme der Batterie“ auf Seite 33 beschrieben.
- 3 Öffnen Sie den Ladestecker-Schutz an der Vorderseite der Batterie.
- 4 Stecken Sie das passende Ladekabel in den Ladeanschluss der Batterie (siehe Bild 18).
- 5 Das Lämpchen am Ladegerät leuchtet orange.
- 6 Laden Sie die Batterie so lange, bis das Lämpchen am Ladegerät grün leuchtet. Der Ladevorgang dauert 6 Stunden.
- 7 Entfernen Sie umgehend das Ladekabel.
- 8 Setzen Sie die Batterie wieder in das Batteriefach ein, wie im Abschnitt 5.2.5 „Einsetzen oder Entnahme der Batterie“ auf Seite 33 beschrieben.



Bild 18: Angeschlossenes Ladekabel an der Batterie selbst

7 Fehlerbehebung

Im folgenden Kapitel finden Sie Hinweise und Handlungsanweisungen im Falle eines Fehlers oder einer Störung während des Betriebs.

7.1 Störungsbeseitigung



VORSICHT

Wartungsarbeiten nur durch qualifiziertes Fachpersonal

Bei unsachgemäßer Störungsbeseitigung können Verletzungen oder Beschädigungen am Elektrollstuhl FORTIS 200 die Folge sein.

- Wartungsarbeiten zur Störungsbeseitigung sind nur von qualifiziertem Fachpersonal durchzuführen.

Erste Hilfe zur Störungsbeseitigung liefert die folgende Tabelle:

Frage	Mögliche Ursache	Erste Hilfe
Warum hat der Elektrollstuhl FORTIS 200 keinen Strom?	• Die elektronische Steuerung ist nicht ordnungsgemäß installiert. • Die Batterie ist nicht ordnungsgemäß installiert. • Die Batterieleistung ist zu niedrig.	• Installieren Sie die elektronische Steuerung ordnungsgemäß. • Installieren Sie die Batterie ordnungsgemäß. • Laden Sie die Batterie auf.
Warum macht der Elektrollstuhl FORTIS 200 ungewöhnliche Geräusche oder verursacht Vibrationen?	• Die Geschwindigkeitseinstellung ist zu niedrig. • Der Motor ist beschädigt.	• Erhöhen Sie die Geschwindigkeit. • Ersetzen Sie den Motor.
Warum lässt sich die Batterie nicht laden?	• Das Lade-Lämpchen leuchtet nicht. • Das Lade-Lämpchen leuchtet dauerhaft grün. • Der Ladevorgang stoppt, bevor er vollständig abgeschlossen ist.	• Ersetzen Sie das Ladekabel. • Installieren Sie die Batterie ordnungsgemäß oder ersetzen Sie sie gegebenenfalls. • Die Kapazität der Batterie nimmt über die Zeit ab, dieser Zustand ist normal.
Warum lässt sich die elektronische Steuerung nicht installieren?	• Der Stecker ist verbogen, sodass er nicht mehr ordnungsgemäß eingesteckt werden kann.	• Überprüfen Sie, ob der Stecker verbogen ist. Wenn ja, muss die elektronische Steuerung ersetzt werden.

7.2 Fehlermeldungen



VORSICHT

Wartungsarbeiten nur durch qualifiziertes Fachpersonal

Bei unsachgemäßer Störungsbeseitigung können Verletzungen oder Beschädigungen am Elektrollstuhl FORTIS 200 die Folge sein.

- Wartungsarbeiten zur Störungsbeseitigung sind nur von qualifiziertem Fachpersonal durchzuführen.

Die elektronische Steuerung verfügt über eine Kontrollleuchte, die während des normalen Betriebs stetig grün leuchtet. Im Falle eines Fehlers blinkt die Kontrollleuchte rot auf. Behalten Sie die Kontrollleuchte während des Betriebs im Blick, um eine Fehlermeldung rechtzeitig zu erkennen.

Wenn ein Fehler durch die Kontrollleuchte signalisiert wird, schalten Sie den Elektrorollstuhl FORTIS 200 aus und wieder ein. Wird der Fehler dadurch nicht behoben, signalisiert die Kontrollleuchte diesen nach dem Einschalten weiterhin. In der folgenden Tabelle finden Sie eine Übersicht der angezeigten Fehler durch die Kontrollleuchte sowie Hinweise zur Fehlerbehebung oder nötigen Wartungstätigkeit. Lassen Sie Wartungsarbeiten nur durch entsprechend geschulte und autorisierte Personen durchführen. Kontaktieren Sie hierzu den Hersteller und beschreiben Sie das spezifische Problem so detailliert wie möglich. Verwenden Sie beim Austausch von Komponenten stets Originalteile des Herstellers.

Fehler	Anzeige	Bedeutung	Fehlerbehebung/Wartungstätigkeit
1		Batterie ist nicht ausreichend geladen	Laden Sie die Batterie.
2		Signal der elektronischen Steuerung ist fehlerhaft	Überprüfen Sie, ob die elektronische Steuerung ordnungsgemäß installiert ist.
3		Batterie wird geladen	Warten Sie, bis die Batterie vollständig geladen ist.
4		- Bewegung des Steuerknüppels während des Einschaltens - Nicht ordnungsgemäße Installation des Motors	Überprüfen Sie, ob die elektronische Steuerung ordnungsgemäß installiert ist. Lassen Sie ggf. den Motor von entsprechend geschulten und autorisierten Personen überprüfen.
5		Bremsmagnet ist nicht korrektgeschlossen oder defekt	Lassen Sie die Bremse von entsprechend geschulten und autorisierten Personen überprüfen.

8 Wartung und Reinigung

Im folgenden Kapitel finden Sie Informationen zu Wartung, Instandhaltung und Reinigung des Elektrollstuhls FORTIS 200.

8.1 Allgemeine Hinweise

Beachten Sie zu Wartung und Instandhaltung des Produkts die folgenden allgemeinen Hinweise:



WARNUNG

Gefahr von Personen- und Sachschäden durch unsachgemäße Wartung

Bei Wartungsarbeiten können mechanische und elektrische Gefahren auftreten.

- Wartungsarbeiten dürfen nur durch entsprechend geschulte und autorisierte Personen durchgeführt werden.
- Beachten Sie zusätzlich die Hinweise in diesem Abschnitt und im Abschnitt 2.5 "Gefahren bei Betrieb und Instandhaltung" auf Seite 12.

- Führen Sie vor jeder Nutzung eine Sichtkontrolle aller Komponenten des Produkts durch. Achten Sie dabei insbesondere auf fehlende Teile sowie Beschädigungen.
- Beachten Sie zur Fehlersuche und Störungsbeseitigung auch die Hinweise in Kapitel "7 Fehlerbehebung" auf Seite 43.
- Wenden Sie sich an den Hersteller, wenn Sie Ersatzteile benötigen (siehe Abschnitt "1.7 Adressenverzeichnis" auf Seite 7).

8.2 Reinigung und Pflege

Halten Sie den Elektrollstuhl FORTIS 200 in einem sauberen Zustand, um einen störungsfreien Betrieb und eine lange Lebensdauer zu gewährleisten.



WARNUNG

Verletzungsgefahr durch Stromschlag

Bei der Reinigung besteht Verletzungsgefahr durch elektrischen Strom.

- Schalten Sie den Elektrollstuhl FORTIS 200 aus, bevor Sie ihn reinigen.

Beachten Sie dabei folgende Hinweise für die Reinigung:

- Schalten Sie den Elektrollstuhl FORTIS 200 aus, bevor Sie ihn reinigen.
- Verwenden Sie für die Reinigung ein sauberes und weiches Papier oder Tuch.
- Reinigen Sie den Elektrollstuhl FORTIS 200 niemals mit Wasser.
- Reinigen Sie den Elektrollstuhl FORTIS 200 keinesfalls mit einem Hochdruckreiniger.

8.2.1 Reinigung des Batteriefachs

Halten Sie das Batteriefach in einem sauberen Zustand, um einen störungsfreien Betrieb und eine lange Lebensdauer zu gewährleisten.



WARNUNG

Verletzungsgefahr durch Chemikalien

Bei der Reinigung besteht Verletzungsgefahr durch saure Substanzen.

- Lassen Sie das Batteriematerial nicht mit Haut, Kleidung oder anderen Gegenständen in Kontakt kommen.
- Tragen Sie während der Reinigungstätigkeit geeignete Schutzhandschuhe.

Gehen Sie wie folgt vor, um das Batteriefach zu reinigen:

- 1 Überprüfen Sie, ob das Batteriefach ordnungsgemäß installiert ist.
- 2 Verwenden Sie ein Batteriereinigungswerkzeug, um den Batterieanschluss zu reinigen.
- 3 Entfernen Sie sorgfältig alle Metallpartikel und Staub.
- 4 Waschen Sie sich im Anschluss sorgfältig die Hände.

8.3 Wartungsplan

Führen Sie die im Wartungsplan aufgeführten Arbeiten in den vorgegebenen Intervallen aus. Wenn z. B. durch Auswechslungen einzelner Bauteile weitere Inspektionstätigkeiten oder engere Intervalle erforderlich sind, müssen diese zusätzlich durchgeführt werden. Treten bei einzelnen Prüfpunkten Unregelmäßigkeiten auf, wenden Sie sich bitte an den Hersteller oder geschultes und autorisiertes Wartungs- und Instandhaltungspersonal.

Intervall	Tätigkeit	Zuständigkeit
Täglich	Bedienelemente auf Funktion und ordnungsgemäßen Zustand prüfen: • Bedienfeld • Steuerknüppel	Fahrer / Begleitperson / Angehörige der Gesundheitsberufe
	Schutzeinrichtungen auf Vorhandensein und ordnungsgemäße Funktion prüfen: • Sichtkontrolle des Batteriefachs sowie der Batterie selbst	
Wöchentlich	Überprüfen Sie elektrische Komponenten auf Korrosion und Verschleiß, insbesondere die Pole der Batterie	
	Überprüfen Sie elektrische Leitungen und Stecker und lassen Sie diese bei Bedarf rechtzeitig austauschen	
Monatlich	Überprüfen Sie die Funktionstüchtigkeit der Bremsen	
	Funktionstüchtigkeit und ordnungsgemäßen Zustand der Räder prüfen (inklusive Stützräder)	
Viertel-jährlich	Vorderradgabel auf Verschleiß und festen Sitz prüfen	
	Alle Bauteile auf Beschädigungen, Verformungen, Korrosion, Risse in Schweiß-/Lötverbindungen und festen Sitz prüfen (inkl. Verschraubungen, Leitungen, elektr. Anschlüsse)	

Gehen Sie wie folgt vor, um die Funktionstüchtigkeit der Bremsen zu überprüfen:

- 1 Schalten Sie den Elektrollstuhl FORTIS 200 ein.
- 2 Prüfen Sie anhand der Batteriestandsanzeige, ob die Batterie geladen ist.
- 3 Bewegen Sie den Steuerknüppel für wenige Sekunden langsam nach vorne, bis Sie den Signalton der Bremse hören und lassen Sie den Steuerknüppel dann umgehend los.
- 4 Bewegen Sie den Steuerknüppel ebenso nacheinander nach rechts, links und hinten, bis Sie den Signalton der Bremse hören.
 - Ertönt der Bremsenston bei allen 4 Überprüfungen, ist die Funktionstüchtigkeit der Bremse bestätigt.

9 Demontage und Entsorgung

Im folgenden Kapitel finden Sie Informationen zur Demontage und Entsorgung des Produkts.



VORSICHT

Verletzungsgefahr durch unsachgemäße Demontage und Entsorgung

Unsachgemäße Demontage kann zu Verletzungen, z. B. durch elektrischen Strom führen.

- Demontagerbeiten dürfen nur von sicherheitstechnisch geschultem Fachpersonal vorgenommen werden.
- Tragen Sie geeignete persönliche Schutzausrüstung.
- Schalten Sie den Elektrorollstuhl FORTIS 200 vor Demontagerbeiten aus.

9.1 Demontage

Um den Elektrorollstuhl FORTIS 200 oder einzelne Komponenten zu demontieren, gehen Sie wie folgt vor:

- 1 Schalten Sie den Elektrorollstuhl FORTIS 200 aus und entnehmen Sie die Batterie, wie im Abschnitt 5.2.5 "Einsetzen oder Entnahme der Batterie" auf Seite 33 beschrieben.
- 2 Entladen Sie ggf. gespeicherte Restenergien.
- 3 Zerlegen Sie das Produkt oder seine Baugruppen fach- und umweltgerecht und mit geeignetem Werkzeug in seine Einzelteile.

9.2 Entsorgung



HINWEIS

Gefahren für die Umwelt durch unsachgemäße Entsorgung

Durch unsachgemäße Entsorgung können Gefahren für die Umwelt entstehen.

- Lassen Sie Elektroschrott, Elektronikkomponenten sowie Schmier- und Hilfsstoffe von zugelassenen Fachbetrieben entsorgen.
- Lassen Sie die Lithium-Ionen Batterie von zugelassenen Fachbetrieben entsorgen.
- Holen Sie in Zweifelsfällen Informationen zur umweltgerechten Entsorgung bei örtlichen Behörden oder Entsorgungsfachbetrieben ein.

Reinigen und entsorgen Sie die Einzelteile fachgerecht und umweltfreundlich. Beachten Sie dabei alle gesetzlichen und betrieblichen Vorschriften.

Führen Sie zerlegte Bestandteile der Wiederverwertung zu:

- Verschrotten Sie metallische Restbestandteile.
- Geben Sie Kunststoffteile zum Recycling.
- Entsorgen Sie übrige Komponenten sortiert nach Materialbeschaffenheit.

10 Mitgeltende Dokumente

Folgende Dokumente enthalten Informationen, die für den sicheren Betrieb und die Instandhaltung des Elektrollstuhls FORTIS 200 wichtig sind. Lesen Sie diese Dokumente und beachten Sie die darin enthaltenen und für Ihre Tätigkeit am und mit dem Produkt relevanten Hinweise.

- Test Report, EN 12184, Electrically powered wheelchairs, scooters and their chargers (SGS-CSTC Standards Technical Services, 28.09.2023)

EG-Konformitätserklärung nach Verordnung (EU) 2017/745



DECLARATION OF CONFORMITY
ACCORDING TO (EU) 2017/745 MEDICAL DEVICE REGULATION

EU Representative

SUNGO Europe B.V.
Fascinatio Boulevard 522, Unit 1.7,
2909VA Capelle aan den IJssel, The
Netherlands
SRN: NL-AR-000000247

Conformity Assessment

Conformity Assessment Procedure
Annex II, III +IV of Regulation (EU)
2017/745

Applicable Standards
EN ISO 14971: 2019
EN ISO 15223-1: 2016
EN 1041:2008+A1:2013
ISO 10993-1: 2018
EN ISO 10993-5: 2009
EN ISO 10993-10: 2013

Remark

*The declaration of conformity is valid in connection
with the release technical document
CE/MDR-JBH03.*
*All the supporting documentation is retained at the
premises of the manufacturer.*
*The Declaration of Conformity is exclusively under
the sole responsibility of the manufacturer.*

Manufacturer

Name: Anhui JBH Medical Apparatus Co., Ltd
Address: No. 116 qicang Road, Mingguang City,
Chuzhou, Anhui, China

CN-MF-000008809

Product Information

Name: Electric Wheelchair

Model: D36

GMDN: 40855

Basic UDI-DI:

Electric Wheelchair	D36	697317553JBHD3602U7
------------------------	-----	---------------------

Classification: Class I, According to Rule 1, Annex
VIII, Regulation (EU) 2017/745

Declaration

We herewith declare that the above-mentioned
products meet the requirements of Medical Device
Regulation (EU) 2017/745 and the applicable
standards above.

Signature: 

Date: 2024.4.7

Position: GM

Place: Anhui/China



© Devita GmbH – Alle Rechte vorbehalten
Version 10.02.2025

Nachdruck, auch einzelner Passagen, sowie Übersetzung, Vervielfältigung, Speicherung und Verbreitung einschließlich Übernahme auf elektronische Datenträger und Einspeicherung in elektronische Medien bedarf der ausdrücklichen schriftlichen Genehmigung durch den Händler.

Aus den vorliegenden Angaben oder Abbildungen können keine Ansprüche geltend gemacht werden. Änderungen in Technik, Form und Ausstattung behalten wir uns vor. Für Irrtümer und Druckfehler wird keine Haftung übernommen.

powered by midok® (www.midok.de)